

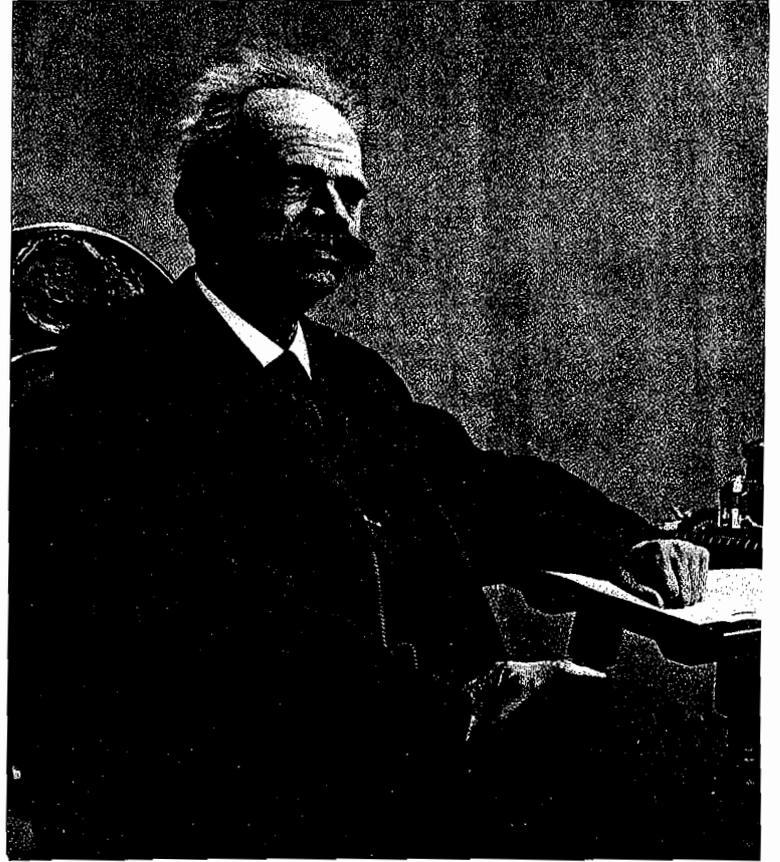
Abd. 42

BERICHT
DER
SEKTION FRANKFURT A. M.
DES
DEUTSCHEN UND
OESTERREICHISCHEN ALPENVEREINS
EINGETRAGENER VEREIN

1919—1924



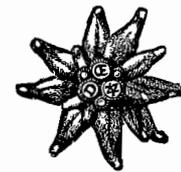
IN KOMMISSION VON
C. NAUMANN'S DRUCKEREI, FRANKFURT A. M.
1925



Professor Dr. THEODOR PETERSEN
I. Vorsitzender 1869—1918

BERICHT
DER
SEKTION FRANKFURT A. M.
DES
DEUTSCHEN UND
OESTERREICHISCHEN ALPENVEREINS
EINGETRAGENER VEREIN

1919—1924



IN KOMMISSION VON
C. NAUMANN'S DRUCKEREI, FRANKFURT A. M.

1925

DIE SEKTION FRANKFURT A. M.
DES
DEUTSCHEN UND OESTERREICHISCHEN
ALPENVEREINS
1919–1924

Der letzte von unserer Sektion veröffentlichte Druckbericht umfaßte das 49. Vereinsjahr 1918. Ueber die seitherige Tätigkeit ist alljährlich in der Hauptversammlung mündlich berichtet worden, und die wichtigsten Punkte unserer Vereinschronik sind in Protokollen niedergelegt. Die Möglichkeit einer Drucklegung ist endlich jetzt wieder vorhanden, und es liegt wohl im Wunsche aller Sektionsmitglieder, von nun an regelmäßig den Jahresbericht wieder in der gewohnten Form eines besonderen Heftes zu erhalten, worin die Erinnerung an die wichtigsten Ereignisse, Zustände und Veränderungen in übersichtlicher Aufzeichnung und kurzer Darstellung festgehalten wird. In solchen Jahresheften kann der Stoff für eine künftige Geschichte der Alpenvereinssektion Frankfurt a. M. auch am sichersten aufbewahrt und schon jetzt zugänglich gemacht werden. Wegen des längeren Zeitraumes von sechs Berichtsjahren wird sich die Darstellung dieses Mal im einzelnen kürzer als bisher fassen müssen. Das Aufhören der gedruckten Berichte mit dem Jahre 1918 war kein zufälliges Ende eines langen und fruchtbaren Zeitabschnittes. Mit jenem Jahre ist auch sonst vieles abge-

schlossen oder anders geworden, und es mußte überall von vorne begonnen werden, ein mühsamer Anfang nach dem völligen und nicht bloß finanziellen Zusammenbruch.

Die allgemeine Lage des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins und seiner einzelnen Sektionen hängt mit der Bedrängnis unseres deutschen Vaterlandes seit dem uns noch immer unfäßlichen Ausgange des Weltkriegs aufs innigste zusammen. Alle Hemmungen und Einschränkungen, alle Unrast, Besorgnisse und Umgestaltungen im Reich spiegeln sich auch im Alpenverein wieder, und es wird auch hier lange dauern, bis die Entwicklung der Dinge in ruhige Bahnen einlenkt. Die Erhaltung des Wertvollen und der Ersatz des Veralteten, der Ausbau begonnener Unternehmungen und auch die Anpassung an die veränderten Zeitverhältnisse wird die ganze Kraft des Vereins und seiner Sektionen in Anspruch nehmen, wenn er auf der gewonnenen Höhe seines Ansehens bleiben will. Die Welt ist in wenigen Jahren eine andere geworden. Auch der Alpenverein hat sich dieser Umgestaltung nicht entziehen können; aber es wird großer Klugheit und auch der Festigkeit bedürfen, wenn auf ein halbes Jahrhundert glänzender Tätigkeit und innerer Einigkeit nicht Stillstand und Verfall folgen sollen. Die neuen Satzungen von 1921 scheinen geeignet, die Erhaltung des Alpenvereins und seiner Sektionen auf der bisherigen Bahn des Fortschritts und des Erfolges zu sichern. Aber nicht nur innere Gefahren sind entstanden, ein früher nicht gekanntes Drängen von allen Seiten her, zunächst als Folge des ungeheuer verengten Gebietes, also der Wettbewerb um Sektionsland hat eingesetzt und Massen von Leuten, die den Vereinszielen seither fern standen, werben um Mitgliedschaft. Daß sich infolgedessen der Charakter und das allgemeine Gefüge des Vereins allmählich ändern wird, ist nicht zu vermeiden und es wird den älteren Mitgliedern, durch deren Begeisterung und Opfermut alle bisher bestehenden Schutz-

hütten und Einrichtungen im Laufe von 5 Jahrzehnten geschaffen wurden, schwer fallen, allen tiefgreifenden Neuerungen zuzustimmen, in denen sie oft keine Verbesserungen zu erkennen vermögen. Im Ausgleich der Meinungen und Ansprüche wird hoffentlich auch da die mittlere Linie gefunden werden, die jeder begründeten Neuerung gerecht wird, ohne das in der Vergangenheit Erprobte zwecklos preisgeben zu müssen. Mühsam und mit oft beträchtlichen Kosten erbaute Steige zu zerstören, kann nicht Aufgabe unserer Sektion werden. Unsere Arbeit darf nie negativ sein. Ueberall sind die Anforderungen für die Aufnahme in dem Sinne gesteigert worden, daß nur einwandfreie Persönlichkeiten mit reiner Liebe zur Bergwelt willkommen sind und daß zwei Vereinsmitglieder sich ausdrücklich für diese Eigenschaften der Neueintretenden verbürgen. Nicht durch die Menge, sondern durch die persönliche Art des Einzelnen wird das Ziel erreicht, das sich der Gesamtverein vor allem gesetzt hat: Die Kenntnis der Alpen zu erweitern und die Bereisung zu erleichtern.

Die Fünfzigjahrfeier

Am 3. September 1919 waren fünfzig Jahre vergangen, seit eine Anzahl von Frankfurter Alpenfreunden auf Anregung der Herren Dr. Theodor Petersen und Dr. Rudolf Pfefferkorn die Sektion Frankfurt am Main des Deutschen Alpenvereins gegründet hatten.

Der Gedenktag fiel in eine ungünstige Zeit. Wir alle litten schwer unter dem noch frischen Eindruck des Diktats von Versailles, und es konnte nicht daran gedacht werden, den Tag so zu begehen, wie es von uns geplant worden war, als wir noch mit Zuversicht dem Friedensschlusse entgegensahen. Aus den nämlichen Gründen mußte die Herausgabe einer Festschrift bis zu einer späteren Veranlassung verschoben werden.

Dem Ernst der Verhältnisse entsprechend beschränkten wir uns auf eine akademische Feier, welche am 20. Oktober 1919 in der Loge Karl am Mozartplatz stattfand. Der I. Vorsitzende, Herr Patentanwalt M. M. Wirth, gab einen geschichtlichen Ueberblick über die Tätigkeit und Entwicklung der Sektion unter seinem Vorgänger, Herrn Professor Dr. Petersen, der seit der Gründung, bis zu seinem im Dezember 1918 erfolgten Ableben, ihre Leitung in Händen behalten hatte. Der Festvortrag des Herrn Universitätsprofessor Dr. F. E. Drevermann galt der „Bedeutung der geologischen Erforschung der Alpen“ und erntete lebhaften Beifall.

Nach einem einfachen Abendessen wurden noch einige Stunden geselligem Beisammensein gewidmet, bei dem die oft bewährten Liedervorträge des Herrn Fritz Scheuing wiederum verdiente Anerkennung fanden.

Hauptversammlungen

Die ordentlichen Hauptversammlungen der Sektion fanden alljährlich unter dem Vorsitz des Herrn M. M. Wirth statt und zwar

- die 49. am 24. März 1919,
- „ 50. „ 15. „ 1920,
- „ 51. „ 21. „ 1921,
- „ 52. „ 6. „ 1922,
- „ 53. „ 19. „ 1923,
- „ 54. „ 1. April 1924,
- „ 55. „ 16. März 1925.

Sie nahmen die Erstattung des Jahresberichts und des Kassenberichts, sowie den Voranschlag für das folgende Jahr entgegen, erteilten Entlastung und nahmen die erforderlichen Wahlen vor.

Die 49. Hauptversammlung hielt eine Durchsicht der Satzungen für wünschenswert und wählte einen besonderen Ausschuß, den sie mit dieser Aufgabe betraute.

Außerordentliche Hauptversammlungen wurden von der Sektionsleitung berufen auf:

- 21. November 1920,
- 7. November 1921,
- 22. Mai 1922 und
- 20. November 1922

und erteilten die Ermächtigung zu den notwendig gewordenen Beitragserhöhungen und sonstigen finanziellen Maßnahmen, welche durch die Aenderung der Verhältnisse oder durch Erfordernisse unseres Arbeitsgebiets in den Bergen geboten waren.

An allen Hauptversammlungen des Gesamtvereins nahm der I. Vorsitzende, Herr M. M. Wirth, teil, dem jedoch noch stets ein oder mehrere Ausschußmitglieder beigeordnet wurden, teils in Rücksicht auf die Notwendigkeit der Aussprache über besonders wichtige Gegenstände der Tagesordnung, teils, weil Herr Wirth durch seine Zugehörigkeit zum Hauptausschuß während der Jahre 1921, 1922 und 1923 verhindert war, sich an den Abstimmungen zu beteiligen. Beigeordnet waren:

- 1919 in Nürnberg: Herr Professor Scriba,
- 1920 in Salzburg: die Herren Barth, Geheimrat Dr. Friedwagner und in Jena Herr Teufel,
- 1921 in Augsburg: Herr Sachße,
- 1922 in Bayreuth: die Herren Weißgerber, Teufel,
- 1923 in Tölz: Herr Teufel,
- 1924 in Rosenheim: Herr Weißgerber und in München: die Herren Weißgerber, Teufel, Dr. Seng.

Die Sektionsleitung

Die 49. ordentliche Hauptversammlung der Sektion, am 24. März 1919, fand das Amt des I. Vorsitzenden durch den Heimgang des Professor Petersen verwaist. Seit der Gründung der Sektion hatte Th. Petersen 49 Jahre

in ununterbrochener Folge deren Geschicke in vorbildlicher und erfolgreicher Weise geleitet und gleichzeitig Jahrzehnte lang auf die Entwicklung und den Ausbau des Gesamtvereins maßgebenden Einfluß ausgeübt. Es war keine verlockende Aufgabe, die Nachfolge einer so markanten Persönlichkeit zu übernehmen, und es verdient daher dankbare Anerkennung, daß der seitherige II. Vorsitzende, Herr M. M. Wirth, sich dazu bereit finden ließ.

Die Hauptversammlung hatte indessen noch weitere Lücken im Sektionsausschuß auszufüllen, da man während der Kriegsjahre auf Neuwahlen und Ergänzungswahlen verzichtet hatte, um den etwaigen Wünschen der zahlreichen Mitglieder nicht vorzugreifen, die der Dienst des Vaterlandes jahrelang von der Heimat fernhielt. Für den drei Jahre vorher verstorbenen Herrn Direktor C. W. Pfeiffer-Belli, der dem Ausschuß seit 1882 angehört hatte, war eine Ersatzwahl vorzunehmen und ebenso für den II. Schriftführer, Herrn Eugen Bahmann, der bereits aus dem Felde um Entbindung von seinem Amte ersucht hatte. Ferner mußte das Amt des I. Schriftführers neu besetzt werden, da Herr August Sachße, der dieses Amt seit 1908 neben dem des Bücherwirts versah, infolge beruflicher Verpflichtungen sich den Sektionsgeschäften nicht mehr in der seitherigen Weise widmen konnte.

Neu in den Ausschuß berufen wurden Herr Universitäts-Professor Dr. Norbert Krebs, Herr Dipl.-Ing. Wilhelm Teufel und Herr Privatdozent Dr. Otto Maull und die verschiedenen Aemter fanden nunmehr folgende Verteilung:

Herr M. M. Wirth, I. Vorsitzender,
Herr Prof. Dr. N. Krebs, II. Vorsitzender,
Herr R. Mack, Kassier,
Herr C. Barth, I. Schriftführer,
Herr W. Teufel, II. Schriftführer,

Herr A. Sachße, Bücherwart,
Herr Justizrat Dr. E. Haerberlin, Beisitzer,
Herr Justizrat Dr. G. Hassel „
Herr Dr. med. A. Kutz, „
Herr Dr. O. Maull, „
Herr Prof. Dr. E. Marx, „
Herr Georg Schlund, „
Die Herren Wirth, Mack und Sachße bildeten den Vorstand.

Im Laufe des Jahres 1919 wurde dem Ausschuß in der Person des Herrn Professor Ernst Scriba durch Zuwahl ein weiteres rühriges Mitglied gewonnen, dagegen traten am Schlusse des Vereinsjahres das langjährige Ausschußmitglied Herr Justizrat Dr. Gg. Hassel und der als Leiter des Werbeausschusses besonders verdiente Herr Oberstabsarzt Professor Dr. E. Marx in Rücksicht auf Berufspflichten zum allseitigen Bedauern zurück. Auch Herr Professor N. Krebs schied infolge eines an ihn ergangenen Rufes an die Universität Freiburg gleichfalls aus seinem Amte, so daß neuerdings eine Ergänzung des Ausschusses notwendig wurde, welche die 50. Hauptversammlung durch Berufung der Herren Universitätsprofessor Geheimrat Dr. Mathias Friedwagner und Willi Jureit vornahm.

Neue tiefgreifende Veränderungen brachte das Jahr 1921, denn Herr Barth lehnte es bedauerlicher Weise ab, das Amt des I. Schriftführers beizubehalten und Herr Mack, der die Kassengeschäfte der Sektion seit 1888 besorgte, konnte sich nur noch bis zum Schlusse des Jahres für dieses mühevollen Amt zur Verfügung stellen.

Die 51. Hauptversammlung berief daher Herrn Curt Weißgerber zum I. Schriftführer und bestimmte Herrn Willi Jureit zum Nachfolger des Herrn Mack, dem für seine 33jährige unermüdliche und opfervolle Tätigkeit dankbarste Anerkennung ausgesprochen wurde.

Herr Justizrat Haerberlin, der seit 1870 der Sektion und seit 1871 dem Ausschuß angehört, wurde von der 51. Hauptversammlung zum Ehrenmitglied der Sektion ernannt, während ihm der I. Vorsitzende gleichzeitig das goldene Vereinsabzeichen überreichte.

Im weiteren Verlauf des Jahres 1921 zog der Ausschuß noch den im Frühjahr aus dem Ausschuß ausgeschiedenen Herrn Barth als II. Bücherwart heran, sowie Herrn Fritz Rupp zur Unterstützung des Referenten für Hütten- und Wegbau, Herrn Prof. Scriba.

Die 52. Hauptversammlung nahm hiervon Kenntnis und ernannte Herrn Robert Mack zum Danke für seine der Sektion geleisteten Dienste zum lebenslänglichen Mitgliede des Ausschusses.

Leider sah sich Herr Professor Scriba in Rücksicht auf seine lebhaftere anderweitige Betätigung bei Ablauf seiner 3jährigen Amtsperiode veranlaßt, eine Wiederwahl abzulehnen und auch Herr Privatdozent Dr. Otto Maull legte sein Amt nieder, da eine Forschungsreise nach Südamerika ihn für längere Zeit seinem hiesigen Wirkungskreise entführen sollte, und die dazu nötigen Vorbereitungen schon vorher seine Zeit stark in Anspruch nahmen.

An Stelle dieser beiden Herren wurden von der 53. ordentlichen Hauptversammlung die Herren Barth und Rupp als Ausschußmitglieder bestätigt.

Um eine weitere Verstärkung des Ausschusses durch jüngere Kräfte zu ermöglichen, bestimmte die Hauptversammlung, daß das Ehrenmitglied, Herr Justizrat Dr. Haerberlin und das lebenslängliche Ausschußmitglied, Herr Robert Mack, künftig nicht mehr in die Zahl der satzungsgemäßen 12 Ausschußmitglieder mit 3jähriger Amtszeit einzurechnen sein sollen.

Herr Professor August Ratzel, welcher die im Jahre 1921 ins Leben gerufene Jugendgruppe seit etwa 2 $\frac{1}{2}$ Jahren leitete, wurde nebst Herrn Dr. Rud. Seng

von der 54. ordentlichen Hauptversammlung in den Ausschuß gewählt. Gleichzeitig wurde dem langjährigen Ausschußmitglied, Herrn Georg Schlund, die lebenslängliche Mitgliedschaft des Ausschusses verliehen, womit er aus der Zahl der satzungsgemäß für drei Jahre zu wählenden Ausschußmitglieder ausschied.

Während der Zeit vom Beginn des Jahres 1919 bis zum Schlusse des mit der 55. ordentlichen Hauptversammlung endenden 55. Vereinsjahres gehörten folgende Herren dem Sektionsausschuß an:

- Herr M. M. Wirth, I. Vorsitzender 1919—1924,
Beisitzer 1913, II. Vorsitzender 1914—1918
Mitglied des Hauptausschusses 1921—1923,
- Herr Justizrat Dr. E. J. Haerberlin, II. Vorsitzender 1871—1885 und 1920—1922, Beisitzer 1886—1919, I. Schriftführer des Zentralausschusses Frankfurt a. M. 1874—1876, Ehrenmitglied seit 1921.
- Herr Robert Mack, Kassier 1869—1921, seit 1922 Beisitzer und lebenslängliches Ausschußmitglied.
- Herr Carl Barth, I. Schriftführer 1919—1920,
II. Bücherwart 1921—1924, Beisitz. 1910—1918.
- Herr August Sachße, Bücherwart 1906—1924
und I. Schriftführer 1908—1918.
- Herr Georg Schlund, Beisitzer 1894—1924,
lebenslängliches Ausschußmitglied.
- Herr Dr. med. Arthur Kutz, Beisitzer 1907—1924.
- Herr Oberstabsarzt Professor Dr. Ernst Marx,
Beisitzer 1914—1919.
- Herr Justizrat Dr. Gg. Hassel, Beisitzer 1911—
1919.
- Herr Professor Dr. Norbert Krebs, II. Vorsitzender 1919.
- Herr Diplom-Ingenieur Wilhelm Teufel, Beisitzer 1919—1924.

Herr Privatdozent Dr. Otto Maull, Beisitzer
1919—1923.

Herr Willi Jureit, Beisitzer 1920—1921, Kassier
1922—1924.

Herr Professor Ernst Scriba, Beisitzer 1920—
1923.

Herr Geheimrat Professor Dr. Mathias Fried-
wagner, Beisitzer 1920—1922, II. Vorsitzen-
der 1923—1924.

Herr Curt Weißgerber, I. Schriftführer 1921—
1924.

Herr Fritz Rupp, Beisitzer 1922—1924.

Herr Professor Dr. August Ratzel, Beisitzer
1922—1924.

Herr Dr. Rudolf Seng, Beisitzer 1923—1924.

Mitglieder des Vorstandes waren 1919—1924:

Herr M. M. Wirth 1919—1924

„ R. Mack 1919—1921

„ A. Sachße 1919

„ C. Barth 1920

„ C. Weißgerber 1921—1924

„ W. Jureit 1922—1924.

Die auf Wunsch unserer 49. Hauptversammlung durch-
gesehenen und von der 50. Hauptversammlung genehmig-
ten Sektionssatzungen beschränken die Amtszeit des I. Vor-
sitzenden auf 5 Jahre. Da sich die Inkraftsetzung der
abgeänderten Satzungen nunmehr zum fünften Male
jährt, erreicht die Tätigkeit des Herrn Wirth als I. Vor-
sitzender mit der 55. Hauptversammlung ihr vorgeschrie-
benes Ende. Unter ausdrücklicher Verwahrung gegen die
etwaige Auffassung, daß wir diese Vorschrift kritisieren
wollten, können wir doch nicht umhin, ihre derzeitige
Wirkung zu bedauern; denn sie beraubt uns zur Zeit
eines Sektionsleiters, der sich unter schwierigsten Ver-
hältnissen in seine gewiß nicht leichte Aufgabe mit sel-
tener Hingabe und höchst anerkanntem Erfolg

eingearbeitet und die Sektion über eine schwere Zeit
glücklich hinweggebracht hat, wofür ihm außerordent-
licher Dank gebührt.

Die Sektionstätigkeit

Das Leben und Wirken der Sektion gestaltete sich,
wie es in den zuletzt von uns durchlebten Jahren nicht
anders möglich war, äußerst schwierig. Man hatte ge-
hofft, nach dem Abschluß des Weltkrieges alle Kräfte
dem Wiederaufbau widmen zu können; die Kriegsfolgen
brachten uns aber einen derartigen Zusammenbruch, daß
es der äußersten Anstrengungen bedurfte, um nur die
Lebensfähigkeit zu erhalten; nur sehr allmählich gelang
es, sich auf dem Wege des Wiederaufstiegs voran zu
arbeiten.

An die Sektionsleitung traten die mannigfachsten
Aufgaben heran, zu deren Bewältigung nachstehende
Unterausschüsse aus dem Kreise der Ausschußmitglieder
gebildet und gelegentlich durch Heranziehung von Sek-
tionsmitgliedern verstärkt wurden:

Ausschuß für Hütten und Wege,
Ausschuß für Vorträge,
Ausschuß für Wanderungen,
Ausschuß für Geselligkeit,
Werbe-Ausschuß,

denen sich im Laufe der Jahre noch zugesellten:

Ausschuß für die Jugendgruppe,
Ausschuß der Kletterriege,
Ausschuß für Mitgliederaufnahme.

Besondere Sorgfalt wurde der Veranstaltung regel-
mäßiger **Vorträge** während der Monate Oktober bis
April gewidmet, die sich seit langen Jahren stets als das
wirksamste Mittel erwiesen hatten, das Interesse der
Mitglieder wach zu halten und zu beleben und eine
größere Anzahl derselben zusammenzuführen.

Es gelang trotz der durch die Verhältnisse gebotenen Sparsamkeit alljährlich eine Vortragsfolge zusammenzustellen, die bei den Mitgliedern verdiente Anerkennung fand. Herrn Diplom-Ingenieur Wilhelm Teufel erstaten wir hiermit herzlichsten Dank für seine erfolgreichen Bemühungen, um die Gewinnung geeigneter Kräfte.

Im Jahre 1922 sahen wir uns wegen mannigfacher Schwierigkeiten genötigt, unser altgewohntes Vortragslokal im Physikalischen Verein mit der Aula der Humboldtschule und diese wieder mit der Aula der Musterschule zu vertauschen. Seit Herbst 1924 konnten die Vorträge wieder im großen Hörsaal des Physikalischen Vereins gehalten werden. Wir sagen den Verwaltungen der Humboldtschule und der Musterschule für die uns gewährte Unterkunft an dieser Stelle verbindlichsten Dank.

Es wurden folgende Vorträge gehalten:

1919

17. Februar: Herr Pfarrer Dr. K. Schwarzlose: „Dalmatien“.
3. März: Herr Dr. Otto Maull: „Bau und Formenschatz der Alpen“.
17. März: Herr Justizrat Dr. E. J. Haeberlin: „Aus der Frühzeit des Alpinismus in Frankfurt“.
7. April: Herr Prof. Dr. med. E. Marx: „Reisebilder aus Ostasien“.
20. Oktober: Herr Universitäts-Professor Dr. Fr. Drevermann: Jubiläumsvortrag „Die Bedeutung der geologischen Erforschung der Alpen“.
27. Oktober: Herr Dir. Hch. Kempff: „Winterfahrten im Arlberg-, Silvretta- und Davoser Gebiet“.
10. November: Herr Geheimrat Prof. Dr. M. Friedwagner: „Das Landschaftsbild der deutschen Alpen“.
17. November: Herr Prof. Dr. N. Krebs: „Der Mensch in den Alpen“.
24. November: Herr Privatdozent Dr. Otto Maull: „Alpine Tagebuchblätter“.

1. Dezember: Herr Dr. L. Kögel: „Die Hochgebirgsvegetation als Faktor der alpinen Landschaft“.
8. Dezember: Herr Prof. Dr. Herzog, München: „Erstlingstouren in der bolivischen Hochkordillere“.

1920

5. Januar: Herr Redakteur Adrian Meyer: „Ueber Volk und Landschaft im Elsaß“.
19. Januar: Herr Fritz Puritz: „Hochtouren in den Allgäuer Alpen und Wanderungen um Oberstdorf“.
2. Februar: Herr Professor Dr. W. Penck-Leipzig: „Besteigung des Nevado Incahuasi 6620 m“.
9. Februar: Herr Privatdozent Dr. L. Distel-München: „Bergfahrten im zentralen Kaukasus“.
16. Februar: Herr Prof. A. Ratzel: „Wanderungen im Böhmerwald“.
1. März: Herr Prof. E. Scriba: „Touren in den Oetztaler Alpen“.
19. März: Herr Geheimrat Prof. A. Bethe: „Der Aufenthalt in den Hochalpen in seinem Einfluß auf die Funktionen des menschlichen Körpers“.
25. Oktober: Herr Heinrich Hahn: „Neue Bilder aus dem Sektionsgebiet“.
15. November: Frau Eleonore Noll-Hasenclever: „Zweifache Durchquerung der Monte Rosa-Ostwand“.
6. Dezember: Herr A. Ratzel: „Bilder aus dem Yosemite-Tal und dem Kanadischen Felsengebirge“.

1921

10. Januar: Herr Prof. Dr. S. E. Drevermann: „Die Gliederung der Eiszeit und der vorgeschichtliche Mensch“.
31. Januar: Herr Fabrikant G. Schmidt-Mainz-Kastel: „Schneeschuhwanderungen in den Alpen“.
28. Februar: Herr Privatdozent Dr. A. Born: „Neuere Anschauungen über den Bau der Alpen“.
14. März: Herr Fritz Puritz: „Wanderungen in den Dolomiten 1920“.
11. April: Herr Apotheker Fritz Dieterichs jr.: „Der Donau entlang nach den Karpathen“.
31. Oktober: Herr Dr. Karl Blodig-Bregenz: „Erste Ueberschreitung der Rochefort-Gipfel“. (Mont Blanc-Gruppe).
14. November: Herr Dr. Ernst Hauser-Göttingen: „Die Riesen-Eishöhlen im Tennengebirge und ihre physikalische Erklärung“.

28. **November:** Herr Dr. Erwin Fels-München: „Das Karwendelgebirge“.
 12. **Dezember:** Herr Direktor Max Meyer-Köppern: „Psychische Einflüsse der Wanderungen im Hochgebirge“.

1922

9. **Januar:** Herr Prof. Dr. K. Oestreich-Utrecht: „Mit einer Erschließungsexpedition im Himalaja“.
 23. **Januar:** Herr Geheimrat Prof. Dr. M. Friedwagner: „Die Alpenvölker der Vergangenheit“.
 6. **Februar:** Herr Dr. Herm. Sprenger-Offenbach: „Aus dem Gebiet der Rieserfernergruppe“.
 20. **Februar:** Herr Dr. E. Gretschmann-München: „Wanderungen und Bergfahrten im Wilden Kaiser“.
 13. **März:** Herr Privatdozent Dr. Otto Maul-Frankfurt a. M.: „Das Sektionsgebiet“.
 27. **März:** Herr Dekan E. Veesenmeyer-Wiesbaden: „Pflanzenleben in den Alpen“.
 10. **April:** Frau Eleonore Noll-Hasenclever: „Ueberschreitung der Dent d'Hérens 4180 m“.
 19. **Oktober:** Herr Theodor von Wundt-München: „Dämon Matterhorn“.
 13. **November:** Herr Ing. R. Krzyzanowski-Innsbruck: „Aus Innsbrucks Bergwelt“.
 27. **November:** Herr Dr. E. Gretschmann-München: „Eine Bergfahrt im Rhätikon“.
 11. **Dezember:** Herr Prof. Dr. E. Marx-Frankfurt a. M.: „Reisebilder aus Oberitalien“.

1923

8. **Januar:** Herr Dr. Gmelin-Oberingelheim: „Wanderungen und Klettereien im nördlichen Karwendel“.
 12. **Februar:** Herr G. Hunnemann-Offenbach a. M.: „Neue Touren im Allgäu“.
 26. **Februar:** Herr Dr. Hans Becker-Frankfurt a. M.: „Deutschlands Höhlen“.
 12. **März:** Herr Dr. jur. W. Bing-Frankfurt a. M.: „Ski-Hochtouren in den West- und Ostalpen“.
 9. **April:** Herr Staatsanwalt Dr. Albrecht-Frankfurt a. M.: „Von der Schönheit der alten deutschen Stadt“.
 29. **Oktober:** Herr Prof. Dr. Erhard-Gießen: „Aus den Berchtesgadener Alpen“.

12. **November:** Frau E. Noll-Hasenclever: „Ueberschreitung des Täschhorns (4498 m); erster führerloser Abstieg über den Teufelsgrat“.
 26. **November:** Herr Ed. Dittrich-Frankfurt a. M.: „Kletterfahrten durch die Sächsische Schweiz“.
 10. **Dezember:** Dr. Walter Bing-Frankfurt a. M.: „Eine Traversierung des Totenkirchl“.

1924

14. **Januar:** Herr Dr. phil. Waldmann-Höchst a. M.: „Skitouren im Stubai und Oetztal“.
 28. **Januar:** Herr Dr. Ing. Klinghardt-Frankfurt a. M.: „Eine Bergfahrt im kilikischen Taurus“.
 11. **Februar:** Herr Staatsanwalt Dr. Albrecht-Frankfurt a. M.: „Sommertage im Dauphiné“.
 25. **Februar:** Herr Dr. Hans Becker-Frankfurt a. M.: „Ueber die Umgestaltung der Erde durch das Wasser“.
 10. **März:** Herr Heinz Rödding-Frankfurt a. M.: „Im Kampfe um Tschomolungma, den Gipfel der Erde“.
 24. **März:** Herr Dr. Emil Gretschmann-München: „Bergfahrten im Wetterstein“.
 7. **April:** Herr Baurat Engelhardt-Amberg: „Neue Touren im Kaunsergrat“.
 27. **Oktober:** „Bericht des I. Vorsitzenden über das Sektionsgebiet und seine Berge“.
 10. **November:** Herr Dr. H. Hoek: „Aus den Bergen Boliviens“.
 24. **November:** Herr Walter Flaig-Bludenz: „Rhätische Fahrten“.
 15. **Dezember:** Herr Schriftleiter H. Barth-Wien: „Gröden und seine Berge“.

Auch die **gemeinsamen Wanderungen** wurden 1919 wieder aufgenommen, soweit es die damals noch bestehenden Fahrtbeschränkungen und Verpflegungsschwierigkeiten zuließen. Allmählich konnten wieder umfassendere Wanderfolgen zusammengestellt werden, und da es auch gelang, eine größere Anzahl von Mitgliedern zu gewinnen, welche sich zur Uebernahme der Führung bereit finden ließen, gestalteten sich die Wanderungen recht abwechslungsreich und führten häufig auch in entferntere Gebiete. Allen Herren, die sich um die Aufstellung und Durchführung

unseres Wanderprogramms verdient gemacht haben, ge-
bührt unser herzlichster Dank.

Es wurden folgende Wanderungen ausgeführt:

1919

25. **Mai:** Heusenstamm. Führer: Herr **Barth**.
22. **Juni:** Kahl — Alzenau — Ludwigsturm — Johannisberg —
Aschaffenburg. Führer: die Herren **Rupp** und **Teufel**.
20. **Juli:** Hohemark — Weihergrund — Dorf Weil — Treisberg —
Neuweilnau — Usingen. Führer: die Herren **Hühn** und **Wirth**.
14. **September:** Homburg — Friedrichsdorf — Köppern — Kapers-
burg — Winterstein — Friedberg. Führer: die Herren **Georg**
und **Silomon**.
25. **Oktober:** Laufach — Weibersbrunn.
26. **Oktober:** Weibersbrunn — Mespelbrunn — Hohe Warte —
Aschaffenburg. Führer: Herr **Scheuing**.
16. **November:** Wildhof — Neu-Isenburg. Führer: Herr **Herdt**.

1920

21. **März:** Oberursel — Feldberg — Cronberg. Führer: die Herren
Rößler und **Thomas**.
18. **April:** Homburg — Köpperner Tal — Lochmühle — Kapersburg
— Kühkopf — Oberroßbach. Führer: die Herren **Puritz** und
Scheuing.
9. **Mai:** Hofheim — Kapelle — Staufen — Rossert — Atzelberg —
Küppel — Vockenhausen. Führer: Herr **Barth**.
13. **Juni:** Geographisch-geologische Wanderung nach der Berg-
straße unter Führung des Privatdozenten Herrn Dr. **Otto Maull**.
11. **Juli:** Hohe Mark — Sandplacken — Mauloff — Neuweilnau — Hausen.
Führer: die Herren **Kiesewetter** und **Teufel**.
8. **August:** Nördlicher Spessart (Hahnenkamm usw.). Führer Herr
Puritz.
5. **September:** Odenwald: Breuberg — Otzberg. Führer die Herren
Barth und **Steinbichler**.
16. und 17. **Oktober:** Hochspessart. Führer: die Herren **Scheuing**
und **Teufel**.
7. **November:** Messeler Park. Führer: die Herren **Rheinberger** und
Bauer.
5. **Dezember:** Taunus. Eppstein — Grauer Stein — Kellerskopf —
Hohe Kanzel — Niedernhausen. Führer: die Herren **Bauer** und
Puritz.

1921

9. **Januar:** Cronberg — über den Feldberg nach Oberreifenberg—
Schmitten—Elisabethenschneise—Hohe Mark. Führer die Herren
Barth und **Wirth**.
13. **Februar:** Hohe Mark—Stockborn—Stresowabfahrt—Fuchstanz—
Fuchsstein—Cronberg. Führer: die Herren **Kiesewetter** und
Scheuing.
13. **März:** Lohrberg—Bergen—Hochstadt. Führer: Herr **Scheuing**.
10. **April:** Darmstadt — Eberstadt — Frankenstein — Oberbeer-
bach — Auerbach. Führer: die Herren **Götz** und **Rheinberger**.
30. **April:** Eberstadt—Frankenstein—Seeheim.
 1. **Mai:** Seeheim — Jugenheim — Heiligenberg — Felsberg — Auer-
bacher Schloß—Auerbach. Führer: die Herren **Puritz** und **Wirth**.
29. **Mai:** Cronberg—Zacken—Finstertal—Neu - Weilnau—Tenne—
Idstein. Führer: die Herren **Rheinberger** und **Teufel**.
26. **Juni:** Niedernhausen—Hohe Kanzel—Hohe Wurzel—Rauenthal
— Eltville. Führer: die Herren **Bauer** und **Wirth**.
17. **Juli:** Lochmühle — Capersburg — Ziegenberg — Hausberg—Butz-
bach. Führer: die Herren **Kiesewetter** und **Puritz**.
14. **August:** Cronberg — Rotes Kreuz — Glashütten — Schloßborn —
Rossert — Eppstein. Führer: Herr **Götz**.
11. **September:** Gelnhausen — Büdingen — Ronneburg — Hütten-
gesäß. Führer: Herr **Puritz**.
15. **Oktober:** Spessart. Laufach—Weibersbrunn.
16. **Oktober:** Weibersbrunn—Mespelbrunn—Aschaffenburg. Führer:
die Herren **Barth** und **Scheuing**.

1922

8. **Januar:** Cronberg — Fuchstanz —(Feldberg) — Oberreifenberg
— Feldberg — Stresow — Abfahrt — Fuchstanz — Reichen-
bachtal — Cronberg. Führer: die Herren **Hühn** und **Wirth**.
12. **Februar:** Cronberg — Seelenberg — Tenne (Rast) — Cam-
berg. Führer: die Herren **Bender** und **Rheinberger**.
19. **März:** Kahl — Hahnenkamm — Johannisberg — Aschaff-
enburg. Führer: die Herren **Bauer** und **Puritz**.
23. **April:** Oberramstadt — Neunkirchen — Neunkirchner Höhe —
Knoden — Bensheim. Führer: die Herren **Dieterichs** u. **Schmitt**.
7. **Mai:** Lochmühle — Saalburg — Capersburg — Winterstein —
Bad-Nauheim. Führer: die Herren **Dieterichs** und Dr. **Schneider**.
20. **Mai:** Botanischer Spaziergang: Bischofsheim—Hochstadt. Füh-
rer: Herr Dr. **Eurich**.

25. **Mai:** Rhön, Schlüchtern — Mottgers — Bad-Brückenau — Kloster Volkersberg — Neuglashütten — Dammersfeld, Haus Franken.
26. **Mai:** Haus Franken — Eierhauck — Kloster Kreuzberg — Kreuzberg — Rhönhaus Heidelberg — Hohes Polster — Hausen.
27. **Mai:** Hausen — Frankenheim auf der Rhön — Hilders — Milseburg — Grabenhöfchen — Abtsroda — Wasserkuppe — Poppenhausen.
28. **Mai:** Poppenhausen — Wacktküppel — Ebersberg — Lütter. Führer: Herr **Barth**.
11. **Juni:** Hattenheim — Hallgartener Zange — Apfelbachtal — Ranzel — Lorch a. Rh. Führer: die Herren **Bauer** und **Scheuing**.
2. **Juli:** Cronberg — Schloßborn — Kröftel — Glaskopf — Cronberg. Führer: die Herren **Kiesewetter** und **Puritz**.
22. **Juli:** (Samstag.) Spaziergang nach Isenburg.
30. **Juli:** Lorsbach — Kellerskopf — Hohe Kanzel — Niedernhausen. Führer die Herren **Herd** und Dr. **Schneider**.
20. **August:** Grafenbruch — Dreieichenhain — Buchschlag. Führer: die Herren **Rheinberger** und **Vogel**.
10. **September:** Bensheim — Knoden — Lindenfels — Auerbach. Führer: die Herren **Dieterichs** und **Hühn**.
1. **Oktober:** Saalburg — Lochmühle — Pfaffenwiesbach — Ziegenberg — Bad-Nauheim. Führer: die Herren **Kiesewetter** und **Wirth**.
21. **Oktober:** Spessart, Laufach — Kreuzgrund — Eselshöhe — Teichtröge — Weibersbrunn.
22. **Oktober:** Weibersbrunn — Mespelbrunn — Eschau — Klingenberg a. M. Führer: die Herren **Hühn** und **H. Müller**.
19. **November:** Seckbach — Lohr — Bergen — Hohe Straße — Wachenbuchen. Führer: die Herren **Barth** und **Scheuing**.
10. **Dezember:** Langen — Wolfgarten — Falltorhaus — Mörfelden. Führer: die Herren **Herd** und **Rupp**.

1923

14. **Januar:** Bad Homburg — Saalburg — Herzberg — Hollerkopf — Roßkopf — Einsiedel — Sandplacken — Oberursel. Führer: die Herren **Bauer** und **Götz**.
18. **Februar:** Oberrad — Heusenstamm — Wildhof — Isenburg. Führer: die Herren **Herd** und **Vogel**.
11. **März:** Gelnhausen — Lützel — Geiselbach — Hahnenkamm — Alzenau. Führer: die Herren **Puritz** und **Rheinberger**.

24. **März:** Schwanheim — Unterschweinstiege — Gehspitze — Isenburg. Führer: die Herren **Rupp** und **Weißgerber**.
15. **April:** Darmstadt, mit Elektr. Bahn nach Ludwigshöhe — Lindenberg — Kühler Grund — Frankenstein — Seeheim — Melibokus — Zwingenberg. Führer: die Herren **Barth** und **Teufel**.
21. **April:** Aepfelwein-Ausflug nach Bergen.
5. **Mai:** Botanische Wanderung. Schule Eschersheim — Berkersheim — Vilbel. Führer: Herr Dr. **H. Eurich**.
10. bis 13. **Mai:** Rhönwanderung. 1. Tag 10. Mai: Gemünden am Main. Aschenrod nach Ruine Sodenberg und Hammelburg. 2. Tag 11. Mai: Hammelburg—Ruine Trimberg —Bad Kissingen—Münnerstadt. 3. Tag 12. Mai Münnerstadt — Salzburg — Neustadt a. Saale — Burgwallbach — Kreuzberg. 4. Tag 13. Mai: Kreuzberg — Reesberg — Gersfeld. Führer: die Herren **Laux** und **Müller**.
24. **Juni:** Butzbach — Hausberg — Bodenrod — Wernborn — Usingen. Führer: die Herren **Kiesewetter** und **Rheinberger**.
15. **Juli:** Cronberg — Herrenwald — Rotes Kreuz — Seelenberg — Finsterntal — Neuweilnau — Altweilnau — Hausen. Führer: die Herren **Hühn** und **Teufel**.
5. **August:** Gelnhausen — Lützel — Huckelheim — Großkahl — Kleinkahl — Heinrichstal — Heigenbrücken. Führer: die Herren **Dorn** und **Herd**.
26. **August:** Cronberg — Sandplacken — Herzberg — Homburg. Führer: die Herren **Kiesewetter** und **Müller**.
9. **September:** Oberramstadt — Lichtenberg — Neunkirchen — Knoden — Auerbach. Führer: die Herren **Rheinberger** u. **Vogel**.
29. bis 30. **September:** Odenwaldwanderung. 1. Tag 29. September: Kleinheubach — Kloster Engelsberg — Miltenberg — Amorbach. 2. Tag 30. September: Amorbach — Ruine Wildenburg — Ernstthal — Waldleiningen — Krähhberg — Beerfelden — Hetzbach. Führer: die Herren **Erb** und **Zecher**.
13. **Oktober** (Samstag.): Wanderung in den Frankfurter Wald. Führer: die Herren **Barth** und **Herd**.
20. bis 21. **Oktober:** Spessartwanderung. 1. Tag 20. Oktober Wiesthal — Lichtenau. 2. Tag 21. Oktober: Lichtenau — Altenbuch — Stadtprozelten. Führer: die Herren **Scheuing** und **Vogel**.
21. **November:** Ueber Dreieichenhain und Messel nach Dieburg. Führer: die Herren **Teufel** und **Zecher**.
16. **Dezember:** Bad-Nauheim — Winterstein — Ziegenberg — Hausberg — Butzbach. Führer: die Herren **Erb** und **Kiesewetter**.

1924

13. **Januar:** Oberursel — Homburger Hütte — Metzgerspfad — Stannheimer Mühle — Sandplacken — Oberursel. Führer: die Herren **Dorn** und **Nürnberg**.
26. **Januar:** (Samstag.) Spaziergang nach dem Heiligenstock (Besichtigung des Wasserbehälters). Ueber den Hutpark nach Seckbach und Bornheim (Pflugsälchen, Löbersgasse). Gemütlicher Aepfelwein-Abend. Führer: die Herren **Dorn** und **Gelsheimer**.
17. **Februar:** Gelnhausen — Büdingen — Ronneburg — Gelnhausen. Führer: die Herren **Carl Bauer** und **Zecher**.
16. **März:** Langenselbold — Oberrodenbach — Herrenmühle — Hahnenkamm — Hörstein — Kahl. Führer: die Herren **Puritz** und **Wirth**.
13. **April:** Eberstadt — Frankenstein — Oberbeerbach — Felsberg — Auerbach. Führer: die Herren **Barth** und **Teufel**.
3. **Mai:** Botanische Wanderung: Ueber Enkheim — Bischofsheim nach Bergen. Führer: Herr Dr. **Eurich**.
29. **Mai bis 1. Juni:** Rhönwanderung. 29. Mai: Jossa — Modlos — Dreistelz — Stadt Brückenau. 30. Mai: Stadt Brückenau — Pflsterkopf — Schwarze Berge — Kissingerhütte — Kreuzberg — Bischofsheim. 31. Mai: Bischofsheim — Heidelberg — Wasserkuppe — Gersfeld — Dalherda. 1. Juni: Dalherda — Maria Ehrenberg — Heubach — Flieden. Führer: die Herren **H. Müller** und **Zecher**.
22. **Juni:** Oberursel — Lindenberg — Schmitten — Pferdkopf — Neuweilnau — Anspach. Führer: die Herren **Teufel** u. **Vogel**.
6. **Juli:** Wiesthal — Frammersbach — Hermannskoppe — Bayerische Schanze — Gemünden. Führer: die Herren **K. Bauer** u. **Zecher**.
27. **Juli:** Butzbach — Hausberg — Kleeberg — Braunfels — Wetzlar. Führer: die Herren **Puritz** und **Rheinberger**.
16. und 17. **August:** Vogelsberg. 16. August: Gedern. Herchenhain oder Hoherodskopf. 17. August: Hoherodskopf — Ulrichstein — Schotten. Führer: die Herren **Barth** und **Herdt**.
7. **September:** Erbach — Dreiseetal — Hainstermühle — Amorbach — Kleinheubach. Führer: die Herren **Christ** und **Erb**.
28. **September:** Darmstadt nach dem Messeler Park — Dreieichenhain — Isenburg. Führer: die Herren **Grünig** und **Herdt**.
18. und 19. **Oktober:** Hochspessart. 18. Oktober: Laufach — Lichtenau. 19. Oktober: Lichtenau — Karlshöhe — Lohr. Führer: die Herren **Hühn** und **H. Müller**.

Gleichfalls im Jahre 1919 wurden unter Leitung der Herren **Klüver** und **Teufel** die Uebungstouren der **Kletterriege** wieder aufgenommen und in den folgenden Jahren unter wachsender Beteiligung fortgeführt.

Im Interesse einer festeren Organisation gab sich die Kletterriege 1922 einen eigenen Ausschuß bestehend aus den Herren **Klüver**, **Puritz** und **Fr. Scheuing**, welche die Uebungen in sachgemäßer Weise leiten und die Geschäfte ihrer Abteilung führen. Durch eigene Vorträge und praktische Abende wird für Belehrung und Anregung gesorgt.

12 Frankfurter Schüler und Schülerinnen, welche zu Ostern 1921 unter Leitung von Herrn Professor **Gerlach** zur Ausübung des Skisports im Gepatschhause weilten, bildeten den Stamm einer **Jugendgruppe**, die sich unter Leitung von Herrn Prof. **A. Ratzel** im Laufe der folgenden Jahre in erfreulicher Weise entwickelte. Herr Professor **A. Ratzel** ließ es sich angelegen sein, von den Herren **Aug. Züll** und **Karl Ickes** unterstützt, durch Veranstaltung von Ausflügen und von Sondervorträgen das Interesse der jungen Leute für alpine Dinge zu wecken und ihre bergsteigerische Ausbildung vorzubereiten. Der Anschluß der Jugendgruppe an den Ortsausschuß für Jugendpflege gewährte beachtenswerte Vorteile durch billige Ueberlassung von Vortragsräumen, Ermäßigung bei Eisenbahnfahrten u. a. m.

An den Vortragsabenden vereinigte sich in der Regel eine mehr oder minder große Zahl von Mitgliedern nach dem Vortrage zu **zwanglosem Beisammensein**. Diese Zusammenkünfte fanden auch während der Sommermonate monatlich einmal statt, jedoch ließ der Besuch zur Sommerszeit leider meistens ziemlich nach. Eine wesentliche Besserung trat erst ein, nachdem es gelungen war, im Restaurant „Faust“ einen Vereinsraum zu belegen, in dem sich unsere Mitglieder nunmehr allwöchentlich treffen.

Um einer größeren Anzahl von Mitgliedern Gelegenheit zu fröhlicher Geselligkeit zu geben, wurden mehrfach Aepfelweinabende in Sachsenhausen, Bockenheim und Bornheim veranstaltet, die sämtlich sehr gut besucht waren und um deren Gelingen sich besonders die Herren Fritz Peters, Fritz Dieterichs jr., Friedrich Scheuing und Dr. Rudolf Seng in dankenswerter Weise verdient gemacht haben.

Das **Heim** der Sektion wurde im Juni 1919 nach der Gr. Gallusstraße Nr. 9 II. verlegt. Es enthält einen freundlichen Raum für die Sitzungen des Ausschusses und für die Abwicklung des Verkehrs mit den Mitgliedern, sowie ein Zimmer, in dem die Bücherei Aufstellung fand.

Neben den schon seit vielen Jahren festgesetzten Stunden für den Verkehr der Mitglieder mit der Bücherei wurden regelmäßige Stunden für die Abwicklung des sonstigen Geschäftsverkehrs eingeführt. Bei dem wachsenden Interesse der Mitglieder nahm die Inanspruchnahme der Geschäftsstelle so stark zu, daß wir uns häufig genötigt sahen, zur Unterstützung der Ausschußmitglieder und unserer bewährten Sekretärin, Fräulein L. Löser, noch eine Anzahl von Mitgliedern heranziehen, von denen wir mit besonderem Dank für ihre aufopfernde Tätigkeit Frau Herta Vogel, Fräulein Annemarie Dilthey und Frau Friedel Rusch hervorheben möchten.

Die **Bücherei** erfuhr neben der laufenden Vervollständigung durch periodische Schriften und Neuerscheinungen verschiedentlichen Zuwachs durch Schenkungen, worunter insbesondere etwa 60 Bände und eine Anzahl Bilder und ältere Karten aus dem Nachlasse von Herrn Professor Petersen von dessen Erben und einer Anzahl alpiner Romane von Herrn Dr. Pfaff. Sämtliche in deutscher Sprache erscheinenden periodischen alpinen Zeitschriften werden gehalten und der Bücherei einverleibt. Die Benützung der Bücherei hat ganz bedeutend zugenommen.

Unsere Sektion gehört folgenden Vereinen als korporatives Mitglied an:

Verein der Freunde des Alpinen Museums,
Verein der Freunde der Alpenvereinsbücherei,
Verein zum Schutze der Alpenpflanzen,
Oesterreichischer Alpenklub,
Sonnblickverein,
Verein Naturschutzpark,
Verband deutscher Jugendherbergen,
Ortsausschuß für Jugendpflege und Jugendbewegung,
Bergwacht

und unterstützt damit die von diesen Vereinigungen vertretenen Interessen.

Mitgliederbewegung

Während des Weltkrieges hatte sich die Zahl der Sektionsmitglieder von 1172 im Jahre 1914 auf 840 Ende 1918 vermindert, aber schon im Jahre 1919 war infolge fleißiger Werbearbeit unserer Mitglieder die Zahl wieder auf 885 gestiegen. Im folgenden Jahre hielt sich der Mitgliederstand auf ungefähr gleicher Höhe. Den zahlreichen Neuanmeldungen stand leider ein nicht minder großer Verlust an älteren Mitgliedern gegenüber, die sich durch die Erhöhung des Beitrags zum Austritt veranlaßt sahen, da die Gestaltung ihrer Einkommensverhältnisse sie nötigte, die Kosten ihrer Lebenshaltung auf jede mögliche Weise einzuschränken. Mit dem Fortschreiten der Geldentwertung haben sich diese Verluste an älteren Mitgliedern dauernd gemehrt, und alle Bemühungen der Sektionsleitung, dem Verein diese altbewährten Bergfreunde durch starke Ermäßigung des allgemeinen Beitrags zu erhalten, erwiesen sich als vergeblich, da man unter der Herrschaft eines begreiflichen Bitterkeitsgefühls vielfach glaubte, unsere herzlich gemeinten Bemühungen als Anerbieten eines Almosens empfinden zu müssen.

Im Gegensatz zu der Knappheit der Mittel in den Kreisen der Älteren, machte sich in anderen Bevölkerungsschichten eine seither ungekannte Flüssigkeit der Geldmittel mehr und mehr geltend, die uns von 1921 an eine stets steigende Flut von Neuanmeldungen brachte. Bei dieser Bewegung war von vornherein nicht zu verkennen, daß weniger die Begeisterung für die hehre Bergwelt und für die Ziele unseres Vereins, als der Wunsch, Nutznießer der durch die Mitgliedschaft gebotenen Vorteile zu werden, die Haupttriebfeder der Anmeldung war; aber mangels einschränkender Aufnahmebestimmungen boten nur verhältnismäßig wenige Bewerbungen genügende Handhabe zur Ablehnung; und es kann nicht geleugnet werden, daß damals auch weniger erwünschte Elemente Aufnahme fanden. Aber schon in den folgenden Jahren blieb von gar manchem dieser Neumitglieder die Beitragsleistung aus, was die Streichung aus der Mitgliederliste nach sich zog.

Erst als eine eigene Aufnahmekommission gebildet, und die Forderung aufgestellt worden war, daß jeder Bewerber um die Mitgliedschaft sich bereits bergsteigerisch und sportlich betätigt haben und sein Interesse für die Vereinsziele durch zwei Mitglieder verbürgt werden mußte, ließ sich der Zustrom neuer Mitglieder einigermaßen eindämmen.

Schon im Jahre 1919 war der studierenden Jugend der Eintritt in die Sektion durch Ermäßigung des Sektionsbeitrag erleichtert worden, und die Hauptversammlung des Gesamtvereins von 1921 setzte allgemein fest, daß noch in der Ausbildung begriffene Bewerber unter 25 Jahren ohne eigenes Einkommen, sowie Ehefrauen von Mitgliedern als Mitglieder B mit halbem Beitrag aufgenommen werden können. 1921 stieg die Mitgliederzahl auf 1401, davon 1215 A, um sich im Laufe 1922 auf 1799 (1551 A) und Anfangs 1923 weiter auf 1921 (1645 A) zu erhöhen. Durch Streichung der mit der

Beitragszahlung im Rückstand Gebliebenen ging die Mitgliederzahl bis Ende 1923 auf 1645 und bis Ende 1924 weiter auf 1488 zurück.

Leider hat der Tod im Laufe der letzten 6 Jahre zahlreiche unserer Mitglieder abgerufen, deren Heimgang wir aufrichtig und schmerzlich betrauern; wir verzichten aber diesmal auf die namentliche Aufzählung, da die lange Liste der aus unseren Reihen geschiedenen Freunde doch unvollständig bleiben müßte, weil es uns aus begreiflichen Gründen versagt ist, die Namen derer anzuführen, die unter dem harten Zwang der Verhältnisse ausschieden und deren Verlust wir nicht minder beklagen. Allen ausgeschiedenen, durch lange Jahre bewährten Bergfreunden werden wir ein treues und ehren- des Andenken bewahren.

Besonders möchten wir nur das tragische Ende des Herrn Oberlandesgerichtsrat Dr. A. Kühne erwähnen, der 1924 auf einer Skitour im Gebiete des Großvenedigers durch Sturz in eine Gletscherspalte den Tod fand, als Opfer seiner Begeisterung für die Bergwelt.

Ferner gebietet uns die Pflicht der Dankbarkeit, des Herrn Oscar Mauermann zu gedenken, der die Sektion testamentarisch mit einem ansehnlichen Legat bedacht hat; als dasselbe zur Ausschüttung gelangte, konnte es freilich nur noch als willkommener Zuschuß zur letzten Weihnachtsspende für arme Kinder des Sektionsgebiets Verwendung finden.

Im Laufe der letzten Jahre wurde vielfach von älteren Mitgliedern der Wunsch geäußert, das vor einer Reihe von Jahren vom Hauptausschuß eingeführte Vereinsabzeichen für 25 jährige Mitgliedschaft zu besitzen.

Diesem Wunsche glaubte die Sektionsleitung nachkommen zu sollen und beschloß daher, von nun an sämtlichen Mitgliedern, welche der Sektion 25 Jahre ununterbrochen angehört haben, dieses Ehrenzeichen zu verleihen, ein Brauch, den zahlreiche Sektionen bereits seit

einer Reihe von Jahren bei sich eingeführt haben. Das Ehrenzeichen kann auch Mitgliedern zuerkannt werden, welche zwar noch nicht 25 Jahre Mitglied unserer Sektion sind, aber den Nachweis erbringen, daß sie dem Alpenverein 25 Jahre angehören.

Gelegentlich der 55. ordentlichen Hauptversammlung wurde das Ehrenzeichen an 75 Mitglieder verliehen.

Das Ehrenzeichen für 50jährige Mitgliedschaft (Edelweiß mit goldenem Reif) besitzen außer Herrn Justizrat E. D. Haeblerlin noch die Herren Oskar von Hillern-Flinsch in Stockholm und Jos. Alois Praxmarer sen. in Feuchten.

Theodor Petersen's Grabmal

Die Sektionsleitung hielt es für die selbstverständliche Pflicht der Sektion, für eine würdige Ausschmückung des Grabes ihres Gründers zu sorgen. Bereits anfangs 1919 wurden dahin zielende Beschlüsse gefaßt und Verhandlungen mit den auswärtigen Verwandten gepflogen, die sich aber leider stark in die Länge zogen. So zerrannen uns die Mittel, über die wir glaubten verfügen zu können, unter den Händen und die Ausführung war ernstlich in Frage gestellt. Da erklärten sich unsere Mitglieder, Herr Johannes Noll und Frau, geb. Hasenclever, in hochherziger Weise bereit, die Kosten zu übernehmen und ermöglichten dadurch die Erstellung des Denkmals, eines schlichten Felsblocks aus Taunusgestein, geschmückt mit dem von Professor Jul. Hülsen modellierten Reliefbild Professor Theodor Petersen's. Am 20. Oktober 1921 fand die Weihe statt, bei welcher der I. Vorsitzende, Herr M. M. Wirth, den außerordentlichen Verdiensten des Verstorbenen eindrucksvolle Worte widmete.

Das unserem Bericht vorangestellte Bildnis des Herrn Professor Petersen verdanken wir der Freundlich-



Taschachhaus (2433 m) mit Taschachferner und Taschach-Hochjoch (3391 m)

keit unseres früheren langjährigen Mitgliedes, Herrn Heinrich Stiebel, der die wohlgelungene Aufnahme etwa 1906 gemacht hat.

Unser Arbeitsgebiet

Das Kaunsertal gehörte zum Kriegsgebiet und blieb uns auch noch im Jahre 1919 infolge der Besetzung durch italienische Truppen verschlossen.

Erst 1920 konnte Herr Wirth in Begleitung des Herrn Professor Scriba unseren Häusern und Hütten einen Besuch abstatten und in Feuchten den ersten Führertag seit 1914 abgehalten.

Unsere Häuser und Hütten hatten die Kriegszeit ohne ernste Schäden überstanden, aber immerhin waren überall mehr oder minder bedeutende Herstellungsarbeiten vorzunehmen, deren Ausführung uns bei der damaligen Finanzlage Schwierigkeiten bereitete.

Der Führer Karl Mark wurde dafür gewonnen, das **Gepatschhaus** für Rechnung der Sektion in einfacher Weise zu bewirtschaften; er erfüllte seine Aufgabe zufriedenstellend und mit verhältnismäßig gutem finanziellen Erfolge.

Im folgenden Jahre übernahm Karl Mark die Bewirtschaftung des Gepatschhauses für eigene Rechnung und führte sie seither in einer Weise durch, die alle Anerkennung verdient. Auch außerhalb der eigentlichen Reisezeit konnte nach Verständigung mit dem Ehrenobmann der Kaunsertaler Führer, Jos. Alois Praxmarer, oder mit Karl Mark Besuchern des Hauses gute Unterkunft geboten werden.

Schon im März 1921 hatte eine Gruppe von 27 Frankfurter Herren und Damen das Gepatschhaus zur Ausübung des Skisports aufgesucht, denen kurz darauf eine Gruppe von 12 Frankfurter Schülern und Schülerinnen unter Leitung von Herrn Professor Gerlach folgte und

seitdem konnte regelmäßig an Ostern und Pfingsten für Bewirtschaftung des Hauses gesorgt werden.

Während der Sommermonate nahm mit dem Steigen des Reiseverkehrs in den Alpen auch der Besuch des Gepatschhauses mehr und mehr zu und führte wiederholt zu unliebsamer Ueberfüllung, so daß auch die Wirtschaftsräume zur Herrichtung von Schlafstätten dienen mußten.

Das Haus war besucht:

1920 von	197,
1921 „	1475,
1922 „	1297,
1923 „	575,
1924 „	1345

Touristen. 1923 fehlten reichsdeutsche Besucher infolge der Währungsverhältnisse vollständig.

Die Hüttengebühren mußten der Geldentwertung und den besonderen Verhältnissen des Reisegebiets angepaßt werden und wurden alljährlich nach Verständigung mit den befreundeten Schwestersektionen festgesetzt.

1924 galten folgende Sätze:

Matratze	Kr. 5000.—
Bett ohne Wäsche	„ 9000.—
Bettwäsche	„ 3000.—
Notlager	„ 3000.—
Eintrittsgeld	„ 1000.—
Versicherungsgebühr	„ 1500.—

1923 gewährte die Sektion Herrn Professor Finsterwalder im Gepatschhause Gastfreundschaft, der mit seinen Söhnen und anderen Begleitern die Neuvermessung des Gepatschgletschers vornahm und sonstigen geodätischen Studien oblag. Ein interessanter Bericht über diese Arbeiten und eine Reihe meisterhafter photographischer Aufnahmen wurden der Sektion zur Verfügung gestellt.

Auch Herr Professor Ege aus Stuttgart weilte 1923 und 1924 studienhalber mehrere Wochen im Gepatschhause und widmete der Sektion zum Danke ein bei dieser Gelegenheit gemaltes wertvolles Bild.

Herr Pfarrer Telser aus Feuchten, gelegentlich durch geistliche Touristen unterstützt, las Sonntags regelmäßig in der Kapelle „Maria im Schnee“ eine Frühmesse, so daß den Führern die Möglichkeit gegeben war, auch an Feiertagen ihrem Berufe nachzugehen.

Im Sommer 1924 ließ sich ein junges Paar aus Steiermark als Erstes in der Kapelle des Gepatschhauses trauen.

Nicht unerwähnt wollen wir lassen, daß das Gepatschhaus auch wiederholt unerwünschten Besuch erhalten hat, jedoch wurde kein größerer Schaden verursacht. In einem Falle gelang es Karl Mark in Gemeinschaft mit einigen Führern drei Strolche dingfest zu machen, die in das Gepatschhaus eingebrochen waren.

Das **Taschachhaus** war 1920 von Elise Kirschner, St. Leonhard i. Pitztal, zur Zufriedenheit der Besucher bewirtschaftet, jedoch fanden dabei weder die Wirtschaftlerin, noch die Sektion ihre Rechnung, und wir begrüßten es daher freudig, als sich 1921 der Führerobmann Joseph Rimml aus Planggeros erbot, das Taschachhaus in Pacht zu übernehmen. Auch über die Bewirtschaftung dieses Hauses äußern sich alle Besucher sehr befriedigt.

Leider sind im baulichen Zustande des Hauses in letzter Zeit Mängel zu Tage getreten, die (uns einige Sorge bereiten und deren gründliche Beseitigung nicht so rasch durchgeführt werden kann, wie es zu wünschen wäre.

Auf Empfehlung von Rimml ließen wir einen Steig anlegen, welcher den Anstieg vom Taschachhaus zur Wildspitze um eine Stunde kürzt und dem wir den Namen „Rimml-Steig“ gaben; derselbe verläuft wie folgt:

Man verfolgt zunächst den in der Alpinenvereinskarte eingezeichneten Weg zum Pitztaler Urkund bis zum Taschachferner (Schichtlinie 2700), erreicht hier eine Gletscher-Hochfläche, quert den Gletscher in der Höhe von 2700 m bis zum Gamsköpfele (Gratzacken nördlich Punkt 3084), auf dessen südlicher Seite man den Taschachferner wieder betritt und ohne wesentliche Steigung bis zum Grat der Taschachwand überschreitet. Nach Ueberkletterung des Grates betritt man den Taschachferner bei Punkt 3438 und erreicht von hier eben das Mitterkarjoch, 3453 m, von wo man auf dem üblichen Wege zum Gipfel gelangt.

Waren schon vor dem Kriege die mit den unbewirtschafteten Hütten gemachten Erfahrungen nicht durchweg erfreulicher Art, so entwickelten sich in der Nachkriegszeit Verhältnisse, die für den Bestand solcher Hütten als bedrohlich bezeichnet werden müssen; denn nicht nur die Vergeßlichkeit in Bezug auf Zahlung der Gebühren, sondern auch die Rücksichtslosigkeit und der Mangel an Verantwortungsgefühl zeigte sich in geradezu erschreckender Weise.

Bei der **Verpeilhütte** war es ohne besondere Schwierigkeiten möglich, die für die Bewirtschaftung erforderlichen Einrichtungen zu treffen. Es wurde ein Kellerraum geschaffen, im Dachraum ein Schlafrum für den Hüttenwart abgetrennt und ein Matratzenlager eingerichtet. Der Führer Rudolf Mark sorgt seit 1922 für einfache Bewirtschaftung.

Dagegen erweist sich die **Rauhekopfhütte** dauernd als Sorgenkind der Sektion, da die hohe Lage in der Gletscherregion und der Mangel an Quellwasser die Bestellung eines ständigen Wächters außerordentlich erschwert. Hütte und Einrichtung hatten unter der Nachlässigkeit mancher Besucher empfindlich zu leiden. Auch gewaltsames Eindringen ohne Schlüssel mußte mehrfach festgestellt werden.



Oelgrubenjoch (3013 m) gegen Wildspitze (3774 m)

Im Verkehr mit unseren Hüttenwirtschaftern wurden wir durch unser Mitglied, Herrn Ing. Rudolf Krzyzanowski ins Innsbruck, seit Jahren in aufopferungsvollster Weise unterstützt. Nicht nur, daß er für die Wirtschaftlicher Einkäufe besorgte und den gesamten Geldverkehr erledigte, hielt er auch häufig persönlich Nachschau und nahm sich unserer Interessen in jeder nur möglichen Weise an. Unser herzlichster Dank für seine treue Hilfe sei ihm hiermit ausgesprochen.

Leider wurde das Kaunsertal 1923 durch eine schwere Wetterkatastrophe heimgesucht, die weite Strecken des Tales durch Ueberschwemmung und Vermurung verwüstete. Die Instandsetzungsarbeiten an der teilweise zerstörten Straße Prutz-Feuchten und dem mehrfach unterbrochenen Wege von Feuchten nach dem Gepatschhause werden von der Gemeinde Kaunsertal mit Unterstützung der Behörden ausgeführt, schreiten aber leider so langsam vorwärts, daß die beschädigten Stellen noch immer umgangen werden müssen.

In althergebrachter Weise sorgen wir alljährlich durch eine Weihnachtskollekte für die Beschaffung von Weihnachtsgaben für arme Kinder unseres Arbeitsgebiets.

Auf der Westseite des Glockenturmkammes, unweit des Kaiserjochs, hat unsere Schwestersektion **Hohenzollern** eine unbewirtschaftete Unterkunftsstätte, das Hohenzollernhaus, errichtet, das für Touren im nördlichen Glockenturmkamm und für den Uebergang von Pfunds nach unserem Gepatschhause einen willkommenen Stützpunkt bietet. Die Besteigung des Glockenturms selbst ist freilich etwas beschwerlich und von unserem Gepatschhause aus leichter auszuführen. Ein Verbindungsweg von der Gepatschalpe über die Nassereiner Alpe nach dem Kaiserjoch wird durch uns erstellt und ermöglicht eine, durch schöne Blicke auf den Kaunsergrat ausgezeichnete, genußreiche Wanderung. Die Hütte

selbst ist sehr hübsch ausgestattet und mit reichlichem Proviantdepot versehen.

Nachdem die Meinungsverschiedenheiten, welche anfänglich wegen der Wahl des Bauplatzes zwischen der Sektion Hohenzollern und der Sektion Frankfurt a. M. bestanden, durch Vermittlung des Hauptausschusses im Sinne unseres Antrags erledigt worden sind, und eine Abgrenzung der beiderseitigen Interessengebiete stattgefunden hat, erhoffen wir ersprißliche Förderung der gemeinsamen Aufgaben in freundnachbarlicher Zusammenarbeit.

Es ergibt sich nunmehr folgende Linienführung der Grenzen unseres Arbeitsgebiets:

Kaltenbrunn, Roter Schrofen, Kaarls Spitze, Hohes Riff, Pfrödlkopf, Glockhaus, Fißladkopf, Plattenkopf, Riffkarspitze, Glockturm, Weißseespitze, Gepatschferner, Gepatschjoch, Hochvernagspitze, Taschachjoch, Hinterer Brochkogel, Wildspitze, Mittelbergjoch, Hinterer Brunnenkogel, Brunnenkarkopf, rechte Seitenmoräne des Taschachfeners-Taschachbach bis Punkt 1921, Riffelsee, Schneidiges Wandl, Verpeiljoch, Gamskogel, Rofelewand, Grieskogel, Tristkopf, Peuschelkopf, Kaltenbrunn.

Seit 1920 wurden die **Führertage** wieder regelmäßig abgehalten und zwar durch den Führerreferenten, Herrn Barth und die Herren Mack, Krzyzanowski, Dr. Seng und Wirth, von denen stets zwei anwesend waren, mit Ausnahme des Jahres 1923, in dem sich Herr Krzyzanowski der Aufgabe allein unterziehen mußte, da die Sektion keinen Delegierten zu senden vermochte.

Gelegentlich der Führertage wurde der Gesundheitszustand der Führer geprüft und ihre Ausrüstung kontrolliert und, wenn erforderlich, ergänzt. Die Führer wurden auf ihre Pflichten hingewiesen und instruiert.

Am 9. März 1923 wurde dem langjährigen Führerobmann, Josef Alois Praxmarer senior, ein von der Sektion gestiftetes Ehrendiplom für fünfzigjährige

Führertätigkeit durch Herrn Krzyzanowski überreicht. Die Führerschaft ernannte ihn zu ihrem Ehrenobmann und wählte 1924 Karl Mark zum Obmann.

Folgende Führer sind z. Zt. autorisiert Karl Mark, Obmann, Albert Lentsch, Franz Lentsch, Joh. Mark, Rudolf Mark, Joh. Penz jr., Alois Praxmarer, Josef Wolf, Josef Larcher, Alois Kathrein, Franz Jennwein.

Als Aspiranten sind eingeschrieben: Sigm. Gfall, Josef Praxmarer, Anton Zauner, Hermann Hafele, Anton Moritz, Karl Penz, Jacob Zauner, Gottfried Gfall, David Larcher, Ludwig Praxmarer.

Neue Führer aspiranten sind: Alfons Stadlwieder, Feuchten, Daniel Heiseler, Ladis, Engelbert Heiseler, Ladis. Träger: Karl Kirschner, Ladis.

Die Einflüsse der Kriegszeit und des Umsturzes hatten auch unsere Führerschaft nicht unberührt gelassen, und es bedurfte einiger Zeit, bis der Geist der Ungebundenheit überwunden war und die Führer sich zu der altgewohnten Ordnung zurückfanden. Am meisten Schwierigkeiten bereitete das Tarifwesen; denn angesichts der fortschreitenden Geldentwertung, die alle Absprachen und Festsetzungen nach kurzer Zeit (wieder über den Haufen warf, war es den Führern im Grunde nicht zu verübeln, wenn sie sich nicht sehr lange durch die jeweils getroffenen Tarifvereinbarungen gebunden hielten, und Touristen infolgedessen Veranlassung zu haben glaubten, über mehr oder weniger anarchische Zustände Klage zu führen.

Die Stabilisierung der Währung hat auch diesem Uebelstande ein Ende gemacht; aber die heutigen Führerlöhne, die sich im allgemeinen an diejenigen der Vorkriegszeit ziemlich eng anlehnen, können oftmals von dem heutigen, zu größerer Sparsamkeit gezwungenen

Reisepublikum nur sehr schwer aufgebracht werden, und es wird daher gar manchmal auch in Fällen auf Annahme eines Führers verzichtet, wo es am Platze wäre, die Rücksicht auf den Geldbeutel hinter die durch die Umstände gebotene Vorsicht und Einsicht zurückzustellen.

Schon 1921 war vom Hauptausschuß der Gedanke angeregt worden, daß seitens der größeren Sektionen aus der Zahl ihrer bergsteigerisch erfahrenen Mitglieder geeignete Kräfte als sogenannte **Herrenführer** ausgebildet werden sollten, welche gelegentlich die Führung von weniger geübten Touristen übernehmen könnten. Auch seitens unserer Sektion sollte ein entsprechender Versuch gemacht werden und Herr Dipl.-Ing. Wilhelm Teufel vereinigte daher im August 1921 in Feuchten 9 Herren zu einer Uebungs- und Ausbildungstour durch unser Sektionsgebiet, das wie wenig andere zur Ausübung von Eis- und Felstechnik mannigfachste Gelegenheit bietet. Trotz mancher Hemmungen war der Verlauf im ganzen programmgemäß und von unbestreitbarem Nutzen für alle Teilnehmer.

Leider zeigte es sich im folgenden Jahre, daß dem von der Sektion unternommenen Versuch, ein nur äußerst bescheidener Erfolg beschieden war, denn von sämtlichen Teilnehmern der von Herrn Teufel geführten Uebungstour stellte sich nur einer zur Verfügung, und dieser eine mußte Erfahrungen machen, welche seine Begeisterung für die Betätigung als Herrenführer in bedenklichster Weise abkühlten. Die Geführten scheinen allzu leicht zu vergessen, daß der Herrenführer ein Bergkamerad ist, und daß die von dem Geführten übernommene Bestreitung der Reisekosten nicht zur Außerachtlassung kameradschaftlicher Rücksichten berechtigt.

Zusammenkünfte der Südwestdeutschen Sektionen

Die vor vielen Jahren von Herrn Prof. Petersen ins Leben gerufenen und seither sorglich gepflegten alljährlichen Zusammenkünfte der Südwestdeutschen Sektionen zur Beratung von Vereinsangelegenheiten hatten durch die Kriegsjahre eine jähe Unterbrechung erfahren. Die 1920 von der Frankfurter Sektionsleitung gegebene Anregung zu deren Wiederaufnahme fand bei den befreundeten Sektionen williges Gehör und es wurde beschlossen, von nun an alljährlich im Frühling und im Herbst Zusammenkünfte zu veranstalten, bei denen die gemeinsamen Interessen erörtert und der Gemeinschaft dienliche Maßnahmen erwogen werden sollten. Herr Dekan Veese Meyer, Wiesbaden, der die Interessen der im südwestdeutschen Verband zusammengeschlossenen Sektionen seither im Hauptausschuß vertreten hatte, konnte sich infolge eines Augenleidens nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung stellen; an seinerstatt wurde Herr M. M. Wirth in den Hauptausschuß gewählt.

Am 30. April 1921 fand auf unsere Veranlassung eine gut besuchte Tagung in Seeheim statt, der sich am folgenden Tage eine Wanderung über Felsberg und Felsenmeer nach Auerbach anschloß. Eine weitere Tagung folgte im Oktober in Darmstadt. Am 7. Mai 1922 traten die südwestdeutschen Sektionen auf Einladung unserer Sektion in Bad-Nauheim zu einer Beratung zusammen, in der die Fragen der Hüttengebühren, Sektionsbeiträge, Austausch von Rednern, Beihilfen für Hütten und Wegebau usw. besprochen wurden. Der Tagung war eine gemeinsame Fußwanderung von Station Saalburg über Capersburg und Winterstein vorausgegangen.

Unter Leitung der Sektion Hanau fand am 3. Juni 1923 eine Zusammenkunft der südwestdeutschen Sektionen statt. Bei den Beratungen trat erneut zu Tage, daß der

Austausch der Meinungen unter den benachbarten Sektionen außerordentlich wertvoll ist und trotz aller durch die mißlichen Zeitverhältnisse hervorgerufenen Schwierigkeiten auch in Zukunft fortgesetzt werden sollte. Nachdem Herr Dr. Jäckh in Cassel an Stelle des Herrn M. M. Wirth in den Hauptausschuß des Vereins berufen worden war, übergab die Sektion Frankfurt a. M. Leitung und Akten der südwestdeutschen Gruppe der nunmehr führenden Sektion Cassel. 1924 beteiligte sich die Sektion durch Ausschuß-Vertreter und Mitglieder an der Zusammenkunft am 10. und 11. Mai in Weinheim mit anschließender Wanderung nach Heidelberg und leitete die Arbeitstagung am 5. Oktober in Frankfurt a. M.

Bergsteigergruppe

Als im Jahre 1920 eine Anzahl Sektionen sich zu einer Bergsteigergruppe vereinigten, schlossen auch wir uns an.

Im Interesse der zahlreichen tüchtigen Bergsteiger, welche unserer Sektion angehören, erschien es uns erwünscht, daß die bergsteigerischen Interessen im Alpenverein mehr zur Geltung gebracht würden, als es vor dem Kriege der Fall war. Im Hütten- und Wegebau war von manchen Seiten des Guten etwas zu viel geschehen, und namentlich waren eine ganze Anzahl von Unterkunftshäusern so gasthausmäßig ausgestattet worden, daß sie ein Publikum anzogen, das in denselben Aufenthalt nahm, ohne die geringste Absicht, größere Besteigungen auszuführen oder Uebergänge zu machen; für diejenigen, die sich bergsteigerischen Aufgaben widmen wollten und für die die Hütten von unserem Verein geschaffen wurden, war oft kein Raum vorhanden und sie mußten sich mit mangelhaftesten Notunterkünften begnügen, während die früher gekommenen Hüttenbummler sich breit

machen konnten. Eine Vereinfachung des Hüttenbetriebs und die Rückkehr zu Verhältnissen, unter denen der echte Bergsteiger mit seinen bescheidenen Ansprüchen sich wohl fühlen kann, hielten wir für durchaus erstrebenswert. Andererseits waren wir uns aber auch wohl bewußt, daß wir als große Flachlandsektion auch auf die zahlreichen Bergfreunde Rücksicht zu nehmen haben, die nicht das Bedürfnis fühlen, oder in der Lage sind, nur schwierige Bergfahrten auszuführen. Wir haben uns daher stets bemüht, einen vermittelnden Einfluß auszuüben und die bestehenden Gegensätze auszugleichen, denn bei der Bergsteigergruppe sind mehr und mehr Forderungen in den Vordergrund getreten, die eine etwas allzu scharfe Richtung nahmen.

Die finanzielle Lage

Unsere finanzielle Lage gestaltete sich in den Jahren der Markentwertung äußerst schwierig. Schon zu Beginn der Berichtsperiode waren die Nöte so groß, daß die 49. ordentliche Hauptversammlung sich veranlaßt sah, einen Werbe-Ausschuß einzusetzen, der unter Leitung des Herrn Oberstabsarzt Prof. Dr. E. Marx sehr aner kennenswerte Arbeit leistete. Besonderer Dank sei den Zeichnern der Gepatschhaus-Anteilscheine ausgesprochen, die den weitaus größten Teil der damals noch in ihren Händen befindlichen Schuldtitel unter Verzicht auf Rückzahlung zurückgaben.

Auch freiwillige Beiträge wurden geleistet, aber sie genügten nicht, um die Lage wesentlich zu bessern. Mit Beitragserhöhungen mußte behutsam vorgegangen werden, da ein großer Teil unserer Mitglieder selbst schwer zu ringen hatte; zudem hinkten die durchgeführten Erhöhungen stets der fortschreitenden Entwertung nach und die Gelder hatten zur Zeit ihres Eingangs immer wie-

der an Kaufkraft verloren. Nachzahlungen mußten verlangt und Umlagen erhoben werden. Der Erfolg blieb immer der gleiche, auch die Mehrung der Mittel, die uns der Zustrom neuer Mitglieder in den Jahren 1922 und 1923 brachte, versiechte infolge der Entwertung rasch. Auch die Hilfe von Mitgliedern wurde angerufen und Darlehen zur Bestreitung besonders dringlicher Anschaffungen für unsere Schutzhäuser aufgenommen — die Sektionskasse erwies sich immer als ein wahres Faß der Danaiden. Doch gelang es unserem Kassenwart, Herrn Jureit, wenigstens einen Teil unserer Eingänge zu retten und schließlich machte die Stabilisierung der Mark diese Not ein Ende. Nun kam die Lichtseite der starken Mitgliederzunahme zur Geltung, und wir konnten am Schlusse des letzten Vereinsjahres noch über eine ziemlich ansehnliche Reserve verfügen.

Die beiden Herren, die in der Berichtsperiode das arbeitsreiche Amt des Kassenworts versahen, die Herren Robert Mack und Willi Jureit, waren vielgeplagte Leute, und wir schulden ihnen vielen Dank für ihre großen Opfer an Zeit und Mühe und für die Umsicht, mit der sie unsere Interessen zu wahren verstanden haben.

Für 1925 sind die Beiträge wie folgt festgesetzt worden: Mitglieder A Rm. 10.—.

Mitglieder A, über 60 Jahre nach 20jähriger Zugehörigkeit zur Sektion: Rm. 6.—.

Mitglieder B: Rm. 5.—.

Mitglieder A, welche anderen Sektionen angehören und bei uns nur den Sektionsbeitrag entrichten: Rm. 5.—.

Die Einnahmen, auf die wir glauben rechnen zu können, werden voraussichtlich zur Deckung aller notwendigen Ausgaben ausreichen und uns wohl auch noch einen gewissen Spielraum lassen.

Schlußwort

Wir haben im Vorstehenden über das Leben und Wirken der Sektion Frankfurt a. M. berichtet. Unsere Sektion ist von den peinlichen Vorgängen und Erörterungen unberührt geblieben, die in den Jahren 1921 bis 1924 die Verhandlungen der Hauptversammlungen des Gesamtvereins beherrschten. Die Lösung, welche die Donaulandfrage schließlich gefunden hat, bot wohl die einzige Möglichkeit, den Deutschen und Oesterreichischen Alpenverein als solchen zu erhalten. Nachdem nunmehr der innere Friede wieder hergestellt ist, kann sich die ganze Kraft und Arbeitsfreudigkeit aller Glieder des Vereins wieder unseren gemeinsamen idealen Zielen widmen und wir dürfen hoffen, daß auf die Gefährdungen und Erschütterungen der vergangenen Jahre neuer Aufstieg und neue Blüte folgen werden. Noch stehen den im Deutschen und Oesterreichischen Alpenverein verbundenen Völkern schwere Zeiten bevor, aber das Gefüge unseres Vereins hat sich seither unter schwierigsten Verhältnissen in einer Weise bewährt, die uns berechtigt, der Zukunft mit der stolzen Zuversicht entgegen zu sehen, daß sich der Deutsche und Oesterreichische Alpenverein kräftig weiter entwickeln und zum Segen der Alpenländer seine Aufgaben erfüllen werde.

Berg Heil!

VERZEICHNIS DER MITGLIEDER

1925

Die beigesezte Zahl bedeutet das Jahr der Aufnahme in die Sektion.

- | | |
|--|---|
| Abt-Holl, Ad., Frau.
1910. | Arnold, Rudolf. 1908. |
| Achenbach, Peter, Fechenheim
am Main. 1909. | Arnold, Wilhelm. 1923. |
| Adam, Wilhelm, Schweinfurt.
1912. | Asch, Fräulein Claire Margot,
Berlin W. 15. 1922. |
| Albersheim, Frau Erna. 1921. | Aschaffenburg, Otto. 1911. |
| Albersheim, Fritz. 1921. | Atté, Eugen, Direktor. 1922. |
| Albersheim, Richard. 1922. | Aue, Frau Margarethe. 1923. |
| Albrecht, A., Frau. 1921. | von Auer, Herrenkirchen, Curt,
Oberst a. D., Mammolshain b.
Cronberg. 1921. |
| Albrecht, Dr., Staatsanwalt. 1921. | von Auer, Vera, Mammolshain
b. Cronberg. 1921. |
| Albrecht, Frau, Dr. 1921. | Aulbach, Richard. 1923. |
| Albrecht, Jak., Redakteur. 1924. | Auler, Wilhelm, Dr. 1921. |
| Albrecht, Dr., P., Direktor. 1924. | Auler, Frau Dr., Margarethe.
1921. |
| Alt, Friedrich. 1900. | |
| Althoff, Hugo, Kaufmann,
Buchsschlag. 1924. | Bach, Val., Kaufmann. 1921. |
| Amberger, Dr., Fr., Syndikus,
1923. | Bacher, Karl. 1904. |
| Amling, Franz. 1921. | Baenfer, Ludwig. 1921. |
| André, Gerhard, Bonames. 1920. | Bäppler, Hans, stud. arch. |
| Andreae-Hahn, C., Bankdirektor.
1921. | Baer, Frau Dr. Arthur. 1921. |
| Andreas, Frau Gottfried. 1905. | Baer, Arthur. 1921. |
| Andreas, Fritz. 1921. | Bär, Frau Anni. 1921. |
| Anspach, Karl, Fechenheim a. M.
1923. | Bär, Karl. 1921. |
| Anthes, Wilh., Reg.-Baum, a. D.
1922. | Bär, Heinrich, cand. med. 1921. |
| Antz, Dr., Georg, Zahnarzt.
1903. | Bär, Theod., Ingenieur. 1921. |
| Argast, Karoline. 1923. | Bahlke, Karl. 1923. |
| Arend, Frau Anna. 1921. | Bahmann, Ed., Direktor. 1901. |
| Arend, Peter. 1919. | Bahmann, Eugen, Eschersheim.
1900. |
| Arnold, Eduard. 1924. | Baldes, Hermann. 1923. |
| | Baldes, Frau Jeanette. 1923. |
| | Bames, Albert. 1910. |
| | Bangel, Adolf. 1895. |

- Bangel, Ludwig. 1895.
 Bangert, Kurt. 1920.
 Bangert, W. 1899.
 Barczaitis, Karl. 1924.
 Barczaitis, Willi. 1924.
 Barth, Fr. Anna, Eschersheim. 1924.
 Barth, Carl, Direktor. 1923.
 Barth, Karl. 1907.
 Barth, Kath., Lehrerin, Eschersheim. 1910.
 Bartholomes, Christian. 1923.
 Bass, Max H. 1922.
 Battenberg, Fr. W. 1908.
 Bauer, Adolf. 1923.
 Bauer, Albert. 1924.
 Bauer, Fritz Hugo. 1922.
 Bauer, J. H. Heinrich. 1908.
 Bauer, Hermann. 1921.
 Bauer, Karl. 1914.
 Bauer, Lina. 1922.
 Bauer, Max, Eppstein i. T. 1907.
 Bauer, Rudolf. 1920.
 Baum, Frau Alice, Usingen i. T. 1923.
 Baum, Hermann, Usingen i. T. 1909.
 Baum, Richard, Usingen i. T. 1922.
 Bäumer, Karl. 1908.
 Baumgarten, Dr., Generaloberarzt. 1921.
 Bechstein, Willi, Barmen. 1922.
 Bechtoldt, Heinrich. 1923.
 Becker, Arthur, Dr. Ing. Höchst a. Main. 1923.
 Becker, Frau Dr. Alice, Höchst a. Main. 1923.
 Becker, Hans Carl, Dr. 1922.
 Becker, Julius, Dr. 1919.
 Becker, Karl. 1923.
 Becker, Wilhelm, Bad Homburg. 1924.
 Becker, Frau Anny, Bad Homburg. 1924.
 Beeck, Fritz. 1924.
 Beier, Karl. 1913.
 Beiersdörfer, A. 1921.
 Bender, Jakob. 1920.
 Bender, Valentin. 1904.
 Bendmann, Hermann. 1923.
 Bendmann, Peter. 1913.
 Benzing, Peter. 1902.
 Berberich, Karl, Berlin W. 35. 1922.
 Berg, Alexander, Dr. jur. 1913.
 Berg, August, Offenbach a. M. 1920.
 Berg, Frau Johanna, Offenbach a. Main. 1920.
 Berge, Paul, Dr. Ing. 1921.
 Berger, Karl, Dr., Freiburg i. Br. 1921.
 Bergheimer, Ed., Dr. 1924.
 Bergheimer, Frau Dr. Ed. 1924.
 Bergmann, Elias, Dr. 1922.
 Bermann, Otto. 1924.
 Bermann, Frau Else. 1924.
 Bernhardt, Jakob, Frkf.-Hausen. 1924.
 Bernreuther, Gustav. 1923.
 Berntheusel, Fritz. 1903.
 Bertheim, Richard. 1911.
 Bertschinger, Otto. 1921.
 Best, Franz, Niederrad. 1922.
 Bethe, A., Prof. Dr. 1920.
 Bethe, Hans, Dr. 1924.
 Beuß, Carl Anton, Niederrad 1924.
 Beuth, Ludwig, Niederrad. 1923.
 Bickert, Wilhelm. 1923.
 Bierbach, Kurt. 1922.
 Biersack, Karl. 1913.
 Billing, Fräulein Gretel. 1922.
 Binder, Fräulein Rosel. 1923.
 Binding, Karl. 1892.
 Binding, Theodor. 1908.
 Bing, Walter, Dr. jur. 1922.
 Binswanger, Friedrich, Dr. 1922.
 Birkmann, Hans, Oberlahnstein. 1921.
 Bischof, Heinrich. 1921.
 Blankenberg, Paul. 1924.
 Blankenberg, Frau Monie. 1924.
 Blankenburg, Willi. 1920.
 Blümlein, Hans, Bad Homburg. 1923.
 Bluhme, F., Dr., Staatsanw. 1901.
 Blum, Luise Charlotte. 1923.
 Blum, Wilhelm. 1922.
 Bock, Alexander. 1921.
 Bode, Heinrich. 1923.
 Bodewig, Heinrich, Dr., Bad Nauheim. 1894.
 Böhme, Henny. 1921.
 Böhme, Richard. 1921.
 Boenicke, Erich.
 v. Börnegg, Dr. C. Böhm. 1924.
 Börris, Hans. 1920.
 Böttcher, Alfred. 1920.
 Boettcher, Gustav Ad. 1924.
 Böttcher, Frau Martha. 1923.
 Bolender, A. 1923.
 Boll, Fräulein Käthe. 1922.
 Boll, Valentin. 1922.
 Boller, Wilhelm, Prof. Dr. 1898.
 Bolongaro Crevenna, Bernhard. 1919.
 Borges, Hermann. 1923.
 Borgnius, Hugo. 1922.
 Born, Wilhelm, Dr. 1921.
 Bornemann, Bernhard. 1923.
 Bornemann, Frau Aenne. 1922.
 Bornemann, Waldo. 1924.
 Borner, Karl. 1921.
 Bracher, Bernhard. 1923.
 Bräuer, Fräulein Elfriede. 1922.
 Brand, Heinrich. 1921.
 Braun, Albert. 1922.
 Braun, Fräulein Hanna. 1918.
 Braun, Heinrich. 1921.
 Braun, Heinrich Julius. 1922.
 Braun, Wilhelm, Vilbel. 1921.
 Braz, Julius. 1914.
 Brechtel, Max. 1910.
 Breil, Joseph. 1922.
 Breither, Ludwig. 1923.
 Brenner, Georg. 1923.
 Brenner, Ludwig. 1906.
 Brenner, Fräulein Wilma. 1921.
 Brentano, Carlo. 1922.
 Briese, Karl. 1903.
 Brill, Aug., Dipl.-Ing., Oberursel i. T. 1913.
 Brilmayer, Carl Heinz. 1922.
 Brosius, Hugo. 1922.
 Brückner, Fräulein Emilie. 1923.
 Brückner, Kurt. 1923.
 Brückmann, Karl. 1896.
 Brüggemann, Fr. Hedw. 1924.
 Brühl, Ludwig. 1921.
 Brüll, Eduard. 1924.
 Brüll, Ludwig, Heidelberg. 1924.
 Brunbauer, Fr. Paula. 1923.
 Bruniecki, Fr. Anny. 1923.
 Brunner, Walther, Dr., Mainkur bei Frankfurt. 1924.
 Büchner, Mathilde, Wwe. 1922.
 Büchsel, Jakob. 1920.
 Bühler, Ernst. 1903.
 Bühler, Willy. 1921.
 Büttner, Georg, Dr.-Ing. 1921.
 Bunge, G. Dr., Hönningen a. Rh. 1882.
 Bungert, Hans, Dr. 1924.
 Burchardt, Wilh. 1924.
 Burchardt, Frau Elisabeth. 1924.
 Burckhard, Ludw. 1913.
 Burk, Karl. 1923.
 Burkhard, Franz. 1921.
 Burkard, Johanna, Oberursel. 1922.

Burr, Oskar. 1922.
 Busch, Karl, Dr. med. 1923.
 Busch, Fräulein Martha. 1923.
 Busse, Fritz. 1921.
 Bergmann, Karl. 1900.
 Bauer, Hugo. 1909.
 Bloch, Arthur, Dr. 1911.
 Bohnert, Carl. 1919.
 Bender-Bäcker, Phil. 1908.
 Binding, Konrad, Stadtrat a. D. 1888.
 Bender, Harry. 1920.
 Boecker, Conrad. 1911.

Cahen-Brach, Eugen, San.-Rat, Dr. 1893.
 Cahn, Freddy. 1919.
 Cahn-Liebermann, Frau M. 1923.
 Cahn, Paul. 1919.
 Carle, Friedrich. 1923.
 Carlebach, Alfred, Dr., Rechtsanw., Berlin-Grunewald. 1911.
 Cayard, Karl. 1894.
 Cetto, Adolf, Oberursel i. T. 1924.
 Christ, Friedrich. 1922.
 Christ, Wilhelm. 1922.
 Christian, K., Bad Soden. 1922.
 Christmann, L. 1892.
 Claus, Fräulein Gretel. 1920.
 Coester, Julius. 1924.
 Cohn, Hans, Dr. 1923.
 Corcilus, Alfred. 1924.
 Corcilus, Otto. 1924.
 Cordey, Ferd. 1920.
 Corell, Martin, Dr. 1921.
 Cornelius, Friedrich. 1923.
 Crignis de, Eduard, Neumarkt, Oberpfalz. 1922.
 Cürten, Heinrich. 1912.
 Crumenauer, R., Dr., Dipl.-Ing. 1922.
 Czerwinski, Frll. Emmy. 1923.

Cnyrim, Achim. 1921.
 Cahn, Ludwig. 1900.

Dalsheim, Friedrich, Dr., Berlin N.W. 7.
 Damm, Ed., Architekt. 1923.
 Dammel, Kurt. 1922.
 Daube, Adolf. 1922.
 Debus, Heinrich. 1924.
 Decher, Christian, Bankbeamter. 1914.
 Decker, Heinrich. 1923.
 Deibel, Frau Elly, Homburg v. d. H. 1913.
 Deisel, Fräulein Leni. 1923.
 Deist, Hans. 1922.
 Delkeskamp, Wilhelm. 1908.
 Delliehausen, Theodor. 1908.
 Deml, Fräulein Emma. 1922.
 Deml, Fritz. 1921.
 Denck, Ernst. 1923.
 Dencker, Hans, Dr. med. 1921.
 Dencker, Frau Dr. 1921.
 Denthoven, Peter. 1923.
 Dessauer, Friedrich, Dr. 1919.
 Dessof, Otto. 1921.
 Detlefs, Hans. 1923.
 Deuchert, Karl Gg. 1922.
 Diebel, Fritz. 1923.
 Diehl, Adolf. 1921.
 Diener, Walther. 1921.
 Dietrich, Frau Elisabeth. 1921.
 Dietrich, Fritz. 1912.
 Dietrich, Heinrich. 1922.
 Dietrich, Kurt. 1921.
 Dietrich, Marianne. 1921.
 Dieterich, Fräulein Paula. 1923.
 Dieterichs, Fr., Apotheker. 1895.
 Dieterichs, Fritz, jr. 1914.
 Dietz, Hermann, Bad Homburg. 1922.
 Dietz, Josef. 1923.
 Döhle, Carl. 1922.

Dilcher, Gottfr., Dr. 1923.
 Dilthey, Annemarie. 1922.
 Dilthey, Frau Ferd., Bad Homburg-Gonzenheim. 1914.
 Dinges, Alexander. 1909.
 Dippel, Heinz. 1923.
 Dippel, Frau Johanna. 1923.
 Dirks, Walter. 1924.
 Dittmann, Alfons. 1921.
 Dittrich, Eduard. 1920.
 Dittrich, Frau Martha. 1923.
 Dittrych, Bernhard. 1920.
 Doctor, Erna, Dr. med. 1920.
 Döhlemann, A., München. 1921.
 Döhlemann, Frau Hilde, München. 1921.
 Dommermuth, Frll. El., Oberrad. 1922.
 Dommermuth, Nik. 1921.
 Dommermuth, Erna. 1922.
 Doerr, Otto. 1924.
 Dörsam, Th., Dr. 1921.
 Dörsam, Frau. 1921.
 Dorn, Heinrich. 1921.
 Drees. 1919.
 Dreher, Ernst. 1922.
 Dronke, Fräulein Ruth. 1924.
 von Droste, Max, Freiherr. 1920.
 Düring, Franz, Berlin S.W. 61. 1908.
 Dürr, Fräulein Elli. 1921.
 Diehl, Ernst, Professor. 1901.

Eberhardt, Alois. 1922.
 Eck, Frau Anny. 1921.
 Eck, Georg. 1921.
 von Eckartsberg, Heinz. 1920.
 von Eckartsberg, Wilhelm. 1922.
 Eckel, Wilhelm, Mainz-Kastel. 1923.
 Eckhard, Heinrich. 1910.
 Eckard, Karl, Direktor. 1897.
 Eckmeyer, Jos. 1920.

Eckmeyer, Frau Lili. 1920.
 Edel, H., Ginnheim. 1905.
 Edelmann, O., Brüssel. 1910.
 Edler, F. Ch. 1902.
 Egelhof, Hch., Lehrer, Dudenhofen. 1923.
 Ehlen, Frll. Margarethe. 1924.
 Ehrenstein, Ewald. 1920.
 Eichhorst, Fräulein Anna. 1923.
 Eichhorst, Hertha. 1924.
 Eikmann, August, Direktor der Deutschen Bank. 1924.
 Einwächter, Carl. 1918.
 Eisenberg, Fräulein Ilse. 1921.
 Eisenberg, Kurt. 1921.
 Eisenecker, Ing., Rödelheim. 1923.
 Elbert, Emil. 1924.
 Ellinger, Gustav A. 1922.
 Elsässer, Heinrich. 1921.
 Elsässer, Josef. 1921.
 Elsner, Karl. 1906.
 Emden, Heinrich. 1921.
 Emhardt, Hermann. 1920.
 Emmerich, Heinrich. 1924.
 Emmerich, Philipp. 1924.
 Enck, Konrad. 1921.
 Enders, Wilhelm, Dr.-Ing., Oberursel. 1923.
 Endres, Anton, Dr., Bitterfeld. 1909.
 Endres, Frau Dr. A., Bitterfeld. 1924.
 Engel, Frau Berta. 1924.
 Engel, Hermann. 1922.
 Engelhard, Alfred. 1909.
 Engelhard, Ernst. 1920.
 Engelhard, Karl. 1920.
 Englert, Fritz, Miltenberg a. M. 1924.
 Entz, Hans, Neustadt a. Hardt. 1921.
 Enz, Frau Dina. 1921.

Enz, Hans. 1919.
 Erb, Karl.
 Erfurth, Aenne. 1923.
 Ernst, Carl. 1922.
 Erps, Fräulein Gertrude. 1923.
 Eschelbach, August. 1893.
 Euler, Hans Rudolf. 1923.
 Etzel, Fritz. 1921.
 Eurich, Hch. 1921.
 Eurich, H., Dr. 1899.
 Eisenecker, Jos. 1924.
 Eisenecker, Frau Anna. 1924.

Fadé, Heinz. 1923.
 Fassnacht, Carl, Oberursel. 1922.
 Fassnacht, W., Oberursel. 1922.
 Feuerbach, Frau Else. 1923.
 Faust, Hans. 1922.
 Fay, Karl, Sossenheim b. Höchst
 a. Main. 1923.
 Fehse, Hugo. 1906.
 Feiler, Prof. Dr. 1921.
 Feisel, Frau Helene, Bielefeld.
 Feldmann, Fräulein Else. 1924.
 Feller, Wilhelm. 1922.
 Ferrari, Fritz. 1923.
 Fertsch, Ludwig., Dr. 1924.
 Feuerbach, Tobias jun. 1923.
 Feuerriegel, Frau Anna. 1919.
 Feuring, Friedrich. 1924.
 Feussner, Heinrich, Eschersheim.
 1923.
 Fey, Fräulein Carla. 1922.
 Fiedler, Fräulein Martha. 1923.
 Finger, J. A., Dipl.-Ing. 1922.
 Finster, Ludwig. 1924.
 Fisch, Paul. 1924.
 Fisch, Frau. 1924.
 Fischer, Heinrich. 1924.
 Fischer, Joh. Rödelheim. 1923.
 Fischer, Richard. 1923.
 Fischmann, Paul, Dr. Studienrat.
 1924.

Flach, Wilhelm. 1899.
 Flick, Karl. 1923.
 Flinsch, Richard. 1888.
 Foemmel, Wilhelm, Rüdesheim.
 1922.
 Försterling, Adolf. 1908.
 Forchheimer, Hugo.
 Fornoff, Friedrich. 1923.
 Forst, Karl. Fr. 1921.
 Forster, Otto. 1908.
 Frank, Chr. 1909.
 Frank, Carl. 1923.
 Franz, Wilhelm. 1924.
 Fraund, Adolf. 1922.
 Freiheit, Gustav. 1923.
 Frey, Adolf. 1907.
 Frey, Peter, Dr. 1902.
 Freyisen, Willy. 1878.
 Fricke, Frl. Emmi, Buchschlag.
 1922.
 Friederichs, Rudolf. 1906.
 Friederich, Frau Kathy. 1920.
 Friedländer, Willy. 1920.
 Friedrich, August. 1906.
 Friedrich, Ernst. 1909.
 Friedwagner, Irmgard. 1921.
 Friedwagner, Frau H., Univ.-
 Prof. 1921.
 Friedwagner, Matthias, Prof. Dr.
 1912.
 Fries, August. 1913.
 Fries, Wilhelm, Dr. 1913.
 Fries, Frau Dr. 1921.
 Fritz, A. 1921.
 Fritz, Georg. 1923.
 Froschhäuser, Jean. 1922.
 Fuchs, Gottfried. 1914.
 Fuchs, Karl, Dr. 1907.
 Fuld, Adolf, Justizr. Rechtsanw.
 1895.
 Fuld, Hermann. 1905.
 Fulda, Hans. 1922.
 Funk, Richard. 1923.

Furck, Theodor. 1922.
 Freund, Dr. Justizrat, Offenbach
 a. Main. 1888.
 Freund, Walter, Dr. 1911.
 Ferber, Frau Lucie. 1922.
 Finck, Adolf. 1924.

Gabler, Carl. 1923.
 Gabler, Georg. 1923.
 Gabler, Heinr. Ferd. 1921.
 Gaebler, Fräulein Clara. 1923.
 Ganss, Ferd. 1891.
 Garthe, Fritz, Griesheim. 1922.
 Gatzert, Friedr., Friedberg i. H.
 1921.
 Gatzert, Frl. Maria, Friedberg
 i. Hessen. 1921.
 Geibel, Lothar. 1922.
 Geier, Fräulein Emma. 1921.
 Geisdörfer, Georg. 1921.
 Geisel, Fritz. 1922.
 Gelhaar, Erich, Dr. med. 1912.
 Gelsheimer, Conrad. 1923.
 Gentsch, Paul. 1913.
 Gentze, Hans. 1924.
 Geographisches Institut der Uni-
 versit. Utrecht i. Holland. 1910.
 Geographisches Institut der Uni-
 versität i. Frankfurt a. M.
 Georg, Hermann. 1913.
 Gerlach, Fräulein Anny. 1924.
 Gerlach, A., Prof. Dr. 1921.
 Gerlach, Ernst. 1924.
 Gerlach, Frau Emmy. 1924.
 Gerlach, Frl. Joh., Bergen bei
 Frankfurt a. M. 1923.
 Gerner, Karl. 1923.
 Gerner, Wilh., Kelsterbach a. M.
 1921.
 Gieschen, Hans. 1922.
 Giesenregen, Rudolf, Dr. 1923.
 Gläser, Fräulein Gertrud. 1923.
 Glock, Karl. 1924.

Glück, Max. 1922.
 Goeb, E. 1922.
 Göldner, Fräulein Marie.
 Görmert, Heinz. 1922.
 Göttmann, H. Karl. 1922.
 Götz, Carl. 1920.
 Gofferje, Ed., Dr. 1921.
 Gofferje, Fräulein Irma. 1921.
 Gofferje, Jean, sen. 1921.
 Goldmann, H. 1893.
 Goldschmidt, Bernhard 1923.
 Goldschmid, Edgar, Dr. 1919.
 Goltermann, Wilhelm. 1897.
 Gonder, Karl Ludwig, Griesheim.
 1923
 Gosewisch, Frl. Annemarie. 1922.
 Gosewisch, Frau Elisabeth. 1923.
 Gosewisch, Frau Elli. 1921.
 Gosewisch, Fritz. 1921.
 Graebner, Hugo. 1924.
 Gräbner, Ludwig. 1922.
 Gräf, Carl. 1924.
 Gräf, Frau Wilhelmine. 1924.
 Grau, Joseph. 1923.
 Graubert, Friedrich. 1923.
 Graubert, Hildegard. 1922.
 Graubert, Wilhelm. 1922.
 Gravelius, Willy. 1924.
 Greis, Paul. 1923.
 Grimm, Adolf. 1924.
 Gronde, Heinrich. 1921.
 Gross, August. 1922.
 Gross, Ludwig. 1922.
 Grosser, Paul, Dr. med. 1909.
 Grossmann, Hans. 1923.
 Grumbach, Konrad. 1906.
 Grun, W., Dr.-Ing. 1921.
 Grünig, Ludwig. 1921.
 Grünig, Hertha Käthe. 1921.
 Günther, Karl. 1923.
 Gundersheim, Martin, Berlin-Wil-
 mersdorf. 1912.
 Geerling, Ludwig. 1904.

Gagel, Gg., Arosberg i. Westf. 1924.
 Griesinger, Albert, Rektor. 1924.
 Guckes, Emil. 1924.

Haag, Theo. 1921.
 Haas, Karl. 1923.
 Haase, J., Apotheker. 1921.
 Hackenberg, Adolf. 1923.
 Haeblerlin, E., Justizrat Dr. 1870.
 Häckner, Aug. 1923.
 Haeffner, Kurt, Augsburg. 1920.
 Haffner, W. 1912.
 Hagelstange, Paul. 1922.
 Hahmel, Georg Heinrich. 1923.
 Hahn, C. 1921.
 Hahn, Emil. 1912.
 Hahn, Heinrich, jr. 1906.
 Hahn, Heinz. 1920.
 Hahn, Frau Henriette. 1921.
 Hahn, Fräulein Lotte. 1920.
 Hahn, Ludwig. 1921.
 Hahn, Otto, Prof. Dr., Dahlem b. Berlin. 1908.
 Hahn, Rudolf, Dr. 1923.
 Hahn, Willy. 1911.
 Haid, Christian. 1922.
 Hain, Willy. 1923.
 Halbritter, Paul, Hanau a. Main. 1921.
 Halfpap, Willy. 1923.
 Hallenberger, Dr. Med. - Rat., Cassel. 1921.
 Hallstein, Adolf, Dr., Berlin N.65. 1922.
 Hambruch, Kurt. 1922.
 Hammer, Fräulein Elisabeth, Offenbach a. M. 1924.
 Hammeran, Otfried. 1923.
 Hanke, Arthur. 1924.
 Harbach, Fräulein Hermine. 1921.
 Hartherz, Fritz. 1921.
 Hartherz, Frau Marie. 1924.

Hartig, Peter. 1921.
 Hartling, Karl Kaspar. 1922.
 Hartmann, Hugo, Dr. Griesheim a. Main. 1904.
 Hartmann-Kempf, Dr.-Ing. 1899.
 Hartte, Konst., Dr., Studienrat 1922.
 Hartwig, Adolf. 1923.
 Harzer, Fräulein Gertrud. 1922.
 Harzer, Karl. 1922.
 Haselsteiner, Fräulein Tilly. 1924.
 Hauck, Otto. 1888.
 Haurand, Robert. 1877.
 Haus, Wilh., München-Gladbach 1904.
 von Hausen, Adolf. 1921.
 Haussknecht, Alfred. 1921.
 Hauth, Walther. 1922.
 Heberer, G., Baden-Baden. 1921.
 Heck, Hans. 1921.
 Hederich, Heinrich. 1920.
 Heerbeck, Max. 1922.
 Heertz, M., Dr. Justizrat. 1924.
 v. d. Heid, Richard. 1920.
 Heidel, Hugo. 1923.
 Heil, Gg., Ginnheim. 1923.
 Heilbrunn, Ernst, Dr. 1923.
 Heilmaier, J., Idstein i. T. 1921.
 Heilmann, Heinrich. 1922.
 Heim, F., Gonsenheim b. Mainz. 1923.
 Heinrich, Willi. 1920.
 Heinz, Fräulein Else, Rödelheim. 1923.
 Heinz, Fräulein Marg., Eschersheim. 1924.
 Heinz, Karl, Bonames. 1922.
 Heinzerling, Otto. 1922.
 Hekeler, Heinrich. 1923.
 Helberger, Curt. 1923.
 Helbling, Georg. 1922.
 Helfmann, Elisabeth. 1922.
 Helfmann, Philipp. 1922.

Helfrich, Georg. 1920.
 Hellbach, Rich., Oberursel i. T. 1922.
 Hellbach, Fräulein Th., Oberursel i. T. 1924.
 Hengst, Friedrich, Offenbach am Main. 1922.
 Henkel, Friedrich. 1924.
 Henning, G. Arth., Bad Homburg v. d. H. 1923.
 Henrich, Carl. 1920.
 Henschel, Paul. 1923.
 Henschel, L., geb. Arndt. 1923.
 Herdt, Heinz. 1913.
 Herdt, Frau Therese. 1921.
 Hering, Georg. 1924.
 Hermann, K., Rechtsanw. 1924.
 Herminghaus, P. Hellm., Offenbach a. M. 1924.
 Herpel, Heinz. 1921.
 Herr, Karl. 1923.
 Herrmann, C. 1909.
 Herrmann, Paula. 1923.
 Herrschaft, Fräulein Ella. 1923.
 Herrschaft, Willy. 1922.
 Hertog, Joseph Edgar. 1924.
 Hertog, Frau Dora. 1924.
 Herxheimer, K., Geh. Rat, Prof. Dr. med. 1905.
 Hess, Emil. 1907.
 Hess, Friedrich. 1924.
 Hess, Fräulein Nini. 1921.
 Hess, Wilhelm, Oberursel i. T. 1923.
 Hess, Willi. 1924.
 Hessenthaler, Heinz. 1921.
 Hett, Heinrich, Bad Homburg v. d. H. 1907.
 Hetzer, Emil. 1920.
 Heuschke, Jul., Frkf.-Preungesheim. 1923.
 Heuser, L., Prof. Dr. 1900.
 Heuss, August. 1924.

Heute, Georg, Rödelheim. 1923.
 Heybrock, Friedrich. 1905.
 Heybrock, Werner. 1921.
 Heyder, Margarethe. 1923.
 Heyter, Fräulein Emma. 1922.
 Hilbrecht, Friedrich. 1915.
 Hildebrandt, Heinrich. 1919.
 Hiller, Friedrich. 1924.
 v. Hillern-Flinsch, Oskar, Stockholm. 1875.
 Himmelmann, Paul. 1910.
 Hintze, Philipp. 1906.
 Hintzmann, Ernst, Dr., Rödelheim. 1921.
 Hirsch, Alfred. 1900.
 Hirsch, C. E. Alexander. 1924.
 Hirsch, Frau Jenny I. 1921.
 Hirsch, Frau Jenny II. 1921.
 Hirsch, Karl, Dr. 1921.
 Hirsch, Raphael, Dr. med. 1908.
 v. Hirsch, Robert. 1908.
 Hirsch, Fräulein Tilly. 1921.
 Hirschfeld, Ernst. 1892.
 Hirschfeld, Otto. 1922.
 Hirschfeld, Trude. 1923.
 Hirschhorn, Felix. 1906.
 Hisam, Wilhelm. 1922.
 Hitzel, Max. 1922.
 Hoch, Wilhelm. 1924.
 Hochburger, Carl Wilhelm. 1922.
 Hochschild, Moritz. 1904.
 Hochschild, Philipp, Dr. 1913.
 Hochstaedter, Ernst, Dr. 1901.
 Hoeffler, Adolf, Schönberg-Cronberg i. T. 1906.
 Höhne, Paul, Bad Homburg v. d. Höhe. 1923.
 Höngen, August, Herborn i. Dillkreis. 1923.
 Hoessrich, Constant., Direktor, Oberursel i. T. 1919.
 Hoessrich, Ernst, Oberursel i. T. 1921.

Hof, Elsa. 1919.
 Hof, Wilhelm P. 1919.
 Hoffmann, Hans, Dr. 1922.
 Hoffmann, Hans. 1916.
 Hoffmann, Herbert. 1921.
 Hoffmann, Frau Dr. Joh. 1922.
 Hoffmann, Ludwig. 1923.
 Hoffmann, Julius, Heddernheim. 1912.
 Hofmann, Heinrich. 1924.
 Hofmann, Paul. 1922.
 Hofmann, Remigius.
 Hofmann-Bang, Wilhelm. 1912.
 Holdschuh, August. 1922.
 Holste, Fräulein Marie. 1923.
 Holz, Gustav. 1921.
 Holz, Hans, Dr. 1920.
 Holz, Hermann. 1908.
 Holz, Frau Irene. 1921.
 Holz, Walther. 1921.
 Holzappel, Paul. 1922.
 Hommel, Gustav, Dr. 1920.
 Hopf, Paul. 1923.
 Horch, Jul., Neu-Isenburg. 1923.
 Horst, Max. 1921.
 Houben, H., Dr.-Ing. 1921.
 vom Hove, Fanny. 1922.
 vom Hove, Robert. 1922.
 Huber, Fräulein Helmi. 1921.
 Hübenthal, Elka. 1924.
 Hübenthal, Elka, Sekretär. 1924.
 Hühn, Georg. 1910.
 Hummel, Otto. 1921.
 Hutter, Heinrich. 1924.
 Hüsselrath, Ernst, Direktor, Bad Homburg v. d. H. 1920.
 Hobrecht, Ely. 1904.
 Höhler, Fr., Dr., Postdirektor. 1910.
 Höhn, Andreas. 1911.
 Hertel, August. 1921.
 Hack, Fräulein Anna. 1924.
 Hertog, Jos. Edgar. 1924.

Hertog, Frau Dora. 1924.
 Herz, Leopold. 1924.
 Hoch, Hans. 1924.
 Ickes, Carl. 1924.
 Igersheimer, Martin. 1924.
 Ihl, Georg. 1921.
 Imbt, Eugen, Langen. 1924.
 Imming, Fräulein Anna. 1923.
 v. Ingelheim, Dr. Reichsgraf Echter z. Mespelbrunn, Schloss Mespelbrunn, Spessart. 1914.
 Istel, A., Landesgerichtsrat.
 Jäger, Alfred.
 Jäger, Carl. 1923.
 Jäger, Fräulein Charlotte. 1922.
 Jäger, Paul. 1924.
 Jäger, Robert. 1923.
 Jäkel, Gg. Phil. 1898.
 Jaffé, Dr., Priv.-Doz. 1921.
 Jaffke, Gottfr., Herborn i. Dillkreis. 1923.
 Jahn, Wilhelm. 1917.
 Janda, Stefan. 1921.
 Janeck, Hermann. 1924.
 Jansen, Paul. 1912.
 Jassoy, Frau Grete, Ehringhausen, Krs. Wetzlar. 1921.
 Jassoy, H., Ehringhausen, Krs. Wetzlar. 1913.
 John, Fräulein Erna, Charlottenburg. 1921.
 Jost, Hans, Oberursel i. T. 1923.
 Jost, Karl W. 1905.
 Jülg, Emil. 1923.
 Jung, Hermann. 1922.
 Jung, Karl Wilhelm. 1905.
 Junghans, Frau Direktor Karin. 1924.
 Junghans, Konstantin Wilhelm. Mannheim. 1921.
 Jungmann, Wilhelm, Dr. 1891.

Junior, Hch. 1915.
 Junior, Frau Joh. 1921.
 Jureit, Joh. Chr. 1881.
 Jureit, Willi. 1910.
 Kade, Julius. 1924.
 Kaempff, Conrad. 1924.
 Kahn, Otto. 1894.
 Kahnweiler, Heinrich. 1922.
 Kailing, Richard. 1921.
 Kaiser, Ernst. 1923.
 Kaiser, Fritz, Dr. 1922.
 Kaiser, Sigmund, Rechtsanwalt. 1920.
 Kaiser, Fr. Wilhelmine. 1923.
 Kaross, Heinrich. 1921.
 Karthal, Karl. 1922.
 Kasper, Fritz. 1903.
 Kassel, Paul, Dr. 1924.
 Kassel, Frau Dr. Paul. 1924.
 Kasten, Wilhelm. 1922.
 Katzemich, Edmund, Cöln. 1922.
 Katzenstein, Siegrfr., Dr. Rechtsanwalt. 1913.
 Kauffmann, Arth., Rechtsanwalt. 1921.
 Kauffmann, Wilhelm. 1924.
 Kaufherr, Max. 1922.
 Kaufmann, Fr. S. Amalie. 1922.
 Kauth, Karl. 1923.
 Kauth, Frau Karl. 1923.
 Kauth, Gg. Willi. 1923.
 Kauth, Frau Gg. Willi. 1923.
 Kaysser, August. 1922.
 Keil, Fr. Emmy, Kelsterbach a. Main. 1923.
 Keim, Gg. 1920.
 Kellen, Fräulein Hilda. 1920.
 Keller, Fräulein Aenne. 1922.
 Keller, Gottfr., Dr. med. 1896.
 Keller, Max. 1896.
 Kemkes, Rudolf. 1922.
 Kemmler, Ludwig, Mörfelden. 1922.

Kempel, Fritz Adolf. 1923.
 Kempf, Friedrich. 1923.
 Kempf, Fritz. 1922.
 Kempff, Hch., Direktor. 1902.
 Kempff, Frau Lina. 1922.
 Kempff, Mart., Direktor, Buchschlag. 1921.
 Kent, P., Dr. Justizr. Rechtsanwalt. 1886.
 Kertesz, Alfred. 1920.
 Kessel, H., Dr. med., Kelsterbach a. M. 1922.
 Keyssner, A., Preungesheim. 1920.
 Kiderer, Karl F. 1921.
 Kielmann, F., Niederrad. 1923.
 Kielmann, H., Niederrad. 1923.
 Kiesewetter, Ferdinand. 1916.
 Kilb, Emil, Gonzenheim i. T. 1923.
 Kimpel, Adolf, Apothekenverw. 1924.
 Kinkel, Fr. Jul., Sossenheim. 1923.
 Kinkel, Fr. K., Sossenheim. 1923.
 Kirchheim, Ernst, Dr. 1917.
 Kirchhof, Walther. 1922.
 Kirchner, Gg. 1909.
 Kirchner, Heinrich. 1923.
 Kirsch, Georg. 1923.
 Kischnick, Emil. 1922.
 Kittel, Fräulein Erna. 1923.
 Klarmann, Anton, Königstein im Taunus. 1924.
 Klee, Dr. Landgerichtsr. 1921.
 Klefenz, Karl. 1921.
 Klein, Fr., Dipl.-Ing., Lichterfelde-Berlin. 1919.
 Klein, Fr., Baumeister, Wiesbaden. 1919.
 Klein, Gg. G., München. 1907.
 Kleinschmidt, Emil, jr. 1922.

Kleinschmidt, Frl. L., Preungesheim. 1922.
Kleiss, Felix. 1923.
Klemm, Werner, Dr. 1924.
Klingelhöffer, Manfred. 1912.
Klingemann, F., Dr., Fechenheim. 1899.
Klinghardt, Carl, Dr. 1923.
Kloss, Frau Elisabeth. 1922.
Kloss, Ernst. 1922.
Klüver, Fr., Ing. 1907.
Knabenschuh, Paul. 1910.
Knoblauch, Carl. 1923.
Knoblauch, Ludwig. 1906.
Koch, Alfred. 1923.
Koch, Hans, Dr. 1923.
Koch, Hans, Eschersheim. 1921.
Koch, Hedwig. 1922.
Koch, R. Dr. 1920.
Koch, Robert. 1922.
Köhler, Heinrich. 1924.
Köhler, L., Neu-Isenburg. 1912.
Köhne, A., Schweningen am Neckar. 1923.
Könnecke, Frl. Antonie. 1910.
Köppel, Paul. 1922.
Kösler, Hans. 1924.
Kolb, Ludwig. 1923.
Kolle, Geheimrat. 1922.
Konrad, Matthäus. 1922.
Kopp, Albert. 1924.
Kopper, Alfred. 1923.
Kord-Ruwisch, Rudolf. 1923.
Korell, Hermann. 1912.
Korten, Ernst. 1923.
Korten, Frau Ernst. 1923.
Kosche, Walther, Dr. Dresden. 1923.
Kraemer, Adam. 1896.
Kraemer, Albert. 1910.
Krämer, Arthur. 1923.
Krämer, Carl. 1924.
Krämer, Christian. 1913.

Krämer, Fr., Oberursel i. T. 1915.
Krämer, Hans. 1923.
Krämer, Frau Lucie. 1922.
Krämer-Wüst, Julius. 1894.
Kräusel, Richard, Dr. 1923.
Kräuter, Friedrich. 1924.
Kräuter, Lorenz. 1922.
Kraft, Jakob. 1923.
Kraft, Jean. 1923.
Krahn, Albert, Offenbach a. M. 1909.
Kramer, Gustav. 1910.
Kramer, C., Buchschlag. 1912.
Kraney, Frau Jenny. 1924.
Kraupp, Joachim. 1924.
Kratz, Wilhelm. 1903.
Kraus, Hermann, Dr. 1922.
Krausbauer, Rudolf. 1923.
Kraushaar, Kurt, Miltenberg a. Main. 1921.
Kreckmann, A., Niederrad. 1920.
Kretsch, Hans. 1919.
Kroth, Ewald. 1921.
Kruck-Christ, Frl. Anny. 1922.
Kruck-Christ, Georg. 1906.
Krüger, Heinz. 1921.
Krüsel, Arthur. 1923.
Krumb, Eduard. 1923.
Kruse, Ernst., Dr. 1922.
Kruse, Frau Hertha, Dr. 1923.
Kryzanowski, R., Innsbruck i. Tirol. 1920.
Kühnscherf, Hans. 1922.
Kulzer, Frau Dr. Louise. 1924.
Kulzer, Wilhelm, Dr. 1924.
Kumpf, Ludwig. 1920.
Kunz, August. 1922.
Kunz, Heinrich, Oberursel. 1922.
Kupczyk, J. 1919.
Kupsch, Robert. 1924.
Kurtz, Heinrich. 1924.
Kurz, Rudolf. 1924.

Kutz, Arthur, Dr. med. 1901.
Kutz, Walther. 1924.
Krug, Norbert. 1922.
Köbke, Emil. 1924.
Koppel, Martin, Niederrad. 1922.
Laakmann, Otto. 1908.
Labbé, Leo. 1913.
Laber, E., Groß-Auheim. 1924.
Laber, Frau M., Groß-Auheim. 1924.
Ladenburg, August. 1879.
Lafrenz, Hans. 1924.
Lagay, Wilh. Friedrich. 1924.
Lais, Minna. 1922.
Lampert, Hch., Dr. med., Neu-Isenburg. 1923.
Lampert, Wilhelm. 1923.
Landes, Fritz. 1921.
Landsberg, Otto. 1914.
Lang, August. 1923.
Lang, Hermann. 1923.
Lange, Gg. 1909.
Lange, Hans. 1921.
Langenbach, Ernst. 1909.
Langenbach, Frau Ernst. 1921.
Langenbach, Gustav. 1924.
Langenbach, Lilli L. 1922.
Langhorst, Carl. 1920.
Lany, Carl jr. 1923.
Lany, Heinz. 1923.
Latscha, Hans. 1921.
Latscha, Kurt. 1922.
Latscha, Frau Paula. 1922.
Lau, Fritz, Studienrat, Cassel. 1921.
Lauer, Fräulein Maria. 1922.
Lauer, Fräulein Therese. 1921.
Laukhoff, Fritz. 1924.
Laux, Wilhelm. 1921.
Leister, Heinrich. 1923.
Leister, Frau Heinrich. 1923.
Leitzbach, Frl. E., Bommersheim b. Oberursel. 1924.

Lemmé, Max. 1921.
Lemp, Oberpostrat, Düsseldorf. 1924.
Lenné, Robert. 1921.
Lenz, Hugo. 1907.
Leonhard, Hermann. 1922.
Leppert, Arthur. 1920.
Lerner, Franz, Dipl.-Kaufmann. 1903.
Lesti, Franz. 1923.
Lettow, Franz. 1921.
Lettow, Frau F. 1921.
Leux, Ferdinand. 1912.
Levy, Albert. 1921.
Levy, Frau Emmy. 1921.
Liebmann, J., Dr. Justizrat. 1877.
Liebmann, Karl, Dr. 1911.
Liebmann, Paul, Dr. 1921.
Liefmann, Emil, Dr. 1911.
Liefmann, Frau Marie. 1921.
Lieske, Albert. 1923.
Lilienfeld, Max. 1923.
van der Linde, Fr., Direktor. 1921.
van der Linde, Frau, Direktor. Lindenmeyer, O., Dr. med. 1907.
Lindner, Bernhard, jr. 1911.
Linnenkohl, Frau Marie. 1922.
Linnenkohl, Wilh. Th. 1922.
Lion, Paul. 1914.
Lismann, Karl, Dr. 1907.
Lismann, Rudolf. 1904.
Lochmann, Max. 1923.
Loeb, Alice. 1921.
Loeb, Jakob. 1909.
Lösch, Carl, 1923.
Loescher, Felix, Bad Nauheim. 1921.
Löser, Fräulein Luise, Rödelheim. 1924.
Löw, Josef. 1921.
Löwenstein, Gustav. 1923.
Löwenstein, Frau Gustav. 1923.

Löwenthal, Consul. 1919.
Loewi, Prof. Dr., Graz. 1924.
Loewi, Robert Carl. 1922.
Lommel, C. 1907.
Lorbeer, August. 1921.
Lorenz, Frau Auguste. 1922.
Lorenz, Fritz. 1922.
Lotichius, Erich Dr. 1921.
Lotz, Wilhelm. 1922.
Lovis, Hermann. 1924.
Lucius, Hch. 1901.
Lucius, W. 1895.
Ludloff, Hanfried. 1923.
Ludolph, W., Hofheim i. T.
1922.
Ludtmann, H., Bad Homburg.
1923.
Ludwig, Karoline. 1922.
Lübke, W., Apotheker, Berlin-
Weißensee. 1906.
Lüderitz, Albert. 1906.
Lüppes, Hans. 1921.
Lüppes, Frau Lisbeth. 1922.
Lüscher, Wilhelm. 1921.
Lurje, Walther, Dr. 1922.
Lutsch, Stadtrat. 1921.
Lutz, Franz. 1914.
Longsdorf, B., Friedberg i. H.
1914.
Loch, Gustav, Direktor. 1924.
Maares, Fräulein Emma. 1923.
Mack, Robert. 1878.
Mader, Carl. 1922.
Mader, M., Ing. 1922.
Maeder, Rudolf. 1922.
Mahlau, Albert. 1920.
Mahlau, Eugen, Cronberg i. T.
1910.
Mahr, Peter, Drogerie. 1922.
Maier, Frau Dr. Mathilde. 1923.
Maier, Max Hermann, Dr. Rechts-
anwalt. 1922.

Majer, Paul, Dr. 1920.
Malisch, Fritz. 1920.
Mandler, Fräulein Grete. 1921.
Manger, Frau Lotte. 1922.
Manger, F. Wilhelm. 1922.
Mantz, O., San.-Rat, Offenbach-
Bürgel. 1921.
Marburg, Gustav. 1894.
Marum, Artur, Dr. med. 1912.
Marx, Ernst., Prof. Dr. med. 1917.
Marx, Ernst. 1922.
Mauer, A. 1910.
Mauil, Otto, Prof. Dr. 1904.
Mauil, Phil., Direktor. 1921.
Maurer, Georg. 1905.
Maurer, Frau Elisabeth. 1921.
Maurer, Fräulein Liane. 1921.
Maurer, Fräulein Lona. 1921.
Maurer, Karl. 1910.
Maurer, Wilhelm. 1921.
Mayer, Martin. 1924.
Mayer, W., Direktor, Katzen-
elnbogen a. Lahn. 1922.
Mayer-Blank, Otto. 1920.
Mayer-Erhardt, P., Dr. Rechts-
anwalt. 1913.
Mayerfeld, Anton. 1893.
Meissner, Frl. Auguste. 1923.
Meister, Wolf, Rödelheim. 1923.
Meitinger, Paul. 1922.
Melber, Adolf. 1921.
Melber, Frau Marie. 1921.
Mengel, J., Apotheker, Ober-
ursel i. T. 1910.
Menzel, Gustav. 1919.
Mercier, Joachim, Dr., Glarus
i. Schweiz. 1919.
Mercker, Robert, jr. 1923.
Merkel, Schwester Hertha, Char-
lottenburg. 1923.
Merkle, Paul. 1924.
Merrettig, Alfred. 1924.
Mertens, Fritz, Dr., Reg.-Rat. 1923.

Mertens, Frau, Dr. Fritz. 1923.
Merz, R. E., Sprendlingen i. H. 1919.
Merzbach, R., Dr. Rechtsanw.
1923.
Messinger, Frau Adele, Eschers-
heim. 1923.
Metsch, Hermann. 1922.
Mette, Friedrich, Dr., Töging
a. Inn. 1913.
Mette, Frau Johanna, Töging
a. Inn. 1924.
Metzger, A., Eschersheim. 1921.
Metzger, Philipp. 1924.
Meurer, Josephine. 1923.
Meyer, Albert. 1923.
Meyer, Franz, Oberursel i. T.
1924.
Meyer, Martin. 1917.
Meyer, Philipp. 1922.
Meyerfeld, Julius, Dr. 1907.
Michel, Fräulein Rosa. 1913.
Michels, Ernst, Dr., Stud.-Rat,
Gelnhausen. 1921.
Mies, Adele. 1921.
Mies, Karl. 1904.
Mihm, Rudolf. 1923.
Mitzschke, Ina. 1923.
Mohr, Hubert. 1921.
Mohr, Jacob. 1923.
Mohs, Paul. 1922.
Mohs, Walter. 1924.
Molzahn, Hch. 1903.
Mombberger, Karl. 1924.
Monsheimer, Julius. 1908.
Moog, Phil., Kirn a. Nahe. 1921.
Mook, Franz. 1922.
Mook, Friedrich W. 1922.
Moos, Anton. 1912.
Morgner, Linda. 1922.
Moser, Franz. 1921.
Moser, Frau Therese. 1924.
Motsch, Frau Liesel. 1921.
Motsch, Robert. 1921.

Mousson, August. 1904.
Müller, Aenne. 1922.
Müller, Alfred. 1924.
Müller, Frau Alfred. 1924.
Müller, Fräulein Anny. 1923.
Müller, Fräulein Antonie. 1923.
Müller, Frl. Charlotte. 1923.
Müller, Frl. Elsa, Bad Homburg
1923.
Müller, Fräulein Erna. 1923.
Müller, Eugen, Landgerichtsrat.
1906.
Müller, Fr., Höchst a. M. 1922.
Müller, Georg. 1924.
Müller, Gustav. 1912.
Müller, Heinrich. 1913.
Müller, Jacob. 1921.
Müller, Rudolf., Dr., Oberursel
i. T. 1924.
Müller, Theodor. 1920.
Müller-Happel, Hans, Griesheim
a. Main. 1921.
Münch, Fräulein Emmy. 1922.
Münzel, Carl. 1919.
Mürdel, C. 1903.
Murmänn, Heinz. 1923.
Mayer, Gerhard. 1924.
Mack, Karl.
Müller, Rudolf, Dr. Chemiker
Fechenheim a. Main. 1923.
Nagel, Frau Elisabeth, Neu-Isen-
burg. 1921.
Nagel, Hch., Neu-Isenburg. 1921.
Nassauer, Max, Dr. 1909.
Naumann, Paul. 1923.
Neher, Karl, Bischofsheim i. d.
Rhön. 1924.
Neidhart, Ad., Gerichtsassessor.
1923.
Neisser, Max, Prof. Dr. med.
1920.
Nengel, Anton. 1921.

Nentwich, E., Dr., Wallertheim i. Rheinhessen. 1921.
 Nerking, Hans. 1923.
 Nettelbeck, Else. 1922.
 Nettelbeck, Carl. 1922.
 Neubürger, Fritz, Dr. 1922.
 Neubürger, Carl, Dr., München. 1908.
 Neuerburg, Hans. 1924.
 Neufeld, Moritz. 1908.
 Neugebauer, Frl. Marg., Oberschwester. 1907.
 Neuhöffer, Walther. 1921.
 Neuhoof, Fräulein Toni, Friedberg i. H. 1921.
 Neuhuber, Bertel. 1923.
 Koch, geb. Neuland, Fr. Magda. 1923.
 Neumann, Aloys, Nied a. M. 1923.
 Neumeier, R., Direktor. 1920.
 Neumeier, Frau Rudolf. 1923.
 Neuwahl, Richard, Griesheim am Main. 1922.
 Nicklas, Friedrich. 1923.
 Nies, Frau Friedel. 1924.
 Nies, Jean. 1922.
 Nies, K. 1924.
 Noll-Hasenclever, Frau Eleonore.
 Noll, Franz, Marxheim i. T. 1924.
 Noll, Johannes. 1919.
 Noll, Wilhelm. 1923.
 Nonnemacher, Josef. 1919.
 Norgall, Frl. Fanny Else. 1921.
 Nürnberg, Brunhilde. 1924.
 Nürnberg, Julius. 1897.
 Neykow, Nikola, Student. 1924.
 Ochs, Gust., Ad., Wilhelm. 1924.
 Ochs, Jakob. 1921.
 Oestreich, Karl, Prof. Dr., Utrecht i. Holland. 1896.

Oesterreicher, Max. 1921.
 Oetken, August, Dr. 1924.
 Offenbach, W., Cronberg i. T. 1920.
 Olshausen, Magdalene. 1923.
 Oppel, Hermann. 1920.
 Oppenheimer, Franz, Prof. 1921.
 Oppenheimer, Ludw., Dr. 1923.
 Ort, Fritz. 1924.
 Orth, Karl. 1922.
 Osterrieth, Robert. 1906.
 Osterrieth, Willy. 1913.
 Osthelder, Ernst, Dr. 1921.
 Osthelder, Frau Käthi. 1921.
 Ostwald, Gustav. 1923.
 Oswald, Friedr. Ludw. 1922.
 Ott, Julius. 1904.
 Otten, Karl, Rektor. 1921.
 Otto, Walther. 1922.
 Pabst, Ludwig. 1920.
 Pachnicke, Frl. Christel. 1922.
 Panthel, A., Oberregierungsrat. 1924.
 Pauli, Wilhelm, Höchst a. M. 1923.
 Paulsen, Heinrich. 1924.
 Peiper, Frau Dr. Erika. 1921.
 Perrot, Fräulein Vera. 1922.
 Peter, W., Klein-Auheim a. M. 1923.
 Peters, Christian. 1920.
 Peters, Fritz. 1921.
 Peters, Hans. 1911.
 Pethke, Ewald. 1908.
 Petri, Theodor, Dr. 1920.
 Petsch, W. 1909.
 Pfaff, Gg., Dr. med., Oberrad. 1919.
 Pfaff, Frau Dr., Oberrad. 1921.
 Pfeiffer, Richard, Dr. med. 1911.
 Pfeil, Chr., Dr., Klosters-Platz, Schweiz. 1920.

Pfeil, Frau Dr. Hertha, Klosters-Platz, Schweiz. 1923.
 Pfendt, Frl. E., Offenbach a. M. 1923.
 Pfister, Frau Adele. 1923.
 Pfister, Otto. 1920.
 Pfitzner, Frl. Elisabeth. 1913.
 Pfitzner, Gg., Landgerichtsrat. 1913.
 Pfeleger, Fritz. 1921.
 Pickel, Karl, Dr., Hachenburg i. Westerwald. 1924.
 Pilz, Fritz. 1922.
 Pisch, Hugo. 1909.
 Pitschel, Ernst. 1924.
 Pitschel, Lilly. 1924.
 Plötz, Kurt. 1923.
 Plotke, Karl, Cöln a. Rh. 1910.
 Popp, Gretel. 1924.
 Popp, Hans, Dr. 1912.
 Prachtl, Guido, Dipl.-Ing. 1924.
 Prachtl, Frau Margot. 1924.
 Praetorius, Fräulein Toni. 1908.
 Praxmarer, J. A., Gastwirt, Feuchten i. Tirol. 1875.
 Prescher, Babette. 1921.
 Prescher, Friedrich Eugen. 1921.
 Pressler, Frl. Emilie. 1924.
 Printz, Erwin. 1924.
 Privat, Eduard, Friedrichsdorf i. Taunus. 1904.
 Prosiel, Robert, Dr. Offenbach a. M. 1922.
 Pühler, Fr., Lauchhammer. 1922.
 Pütz, Fräulein Minna. 1923.
 Pung, Fritz. 1923.
 Puritz, Fritz. 1908.
 Puschmann, Karl.
 Vinz de Pay. 1908.
 Pohlmann, W., Dipl.-Ing. Altona. 1906.
 Quehl, Friedrich. 1921.
 Quirein, Johanna. 1922.

Raabs, Hugo. 1923.
 Rack, Wilhelm. 1922.
 Ranft, Frl. Ella. 1924.
 Ratzel, A., Prof. 1903.
 Ravenstein, Ernst. 1921.
 Ravenstein, Hans. 1889.
 Ravenstein, Simon. 1881.
 Reetsch, Hilde. 1923.
 Rehbock, Karl. 1912.
 Reichard, Franz. 1920.
 Reichard, Fritz, Langen i. H. 1908.
 Reichardt, Hans. 1923.
 Reindl, Hans. 1922.
 Reinhardt, Friedrich, Weidenau a. Sieg. 1911.
 Reinheimer, Ludwig, Dr. 1922.
 Reinheimer, Helena, Dr. 1922.
 Reishaus, Frl. Gertrude. 1921.
 Reitberger, Frau Elisabeth. 1923.
 Reitberger, J., genannt P. Neumann. 1923.
 Remke, Fräulein Hermine. 1922.
 Renner, Frl. Else, Niederrad. 1901.
 Renner, F. 1921.
 Renner, Frau W., Eschersheim. 1923.
 Renner, W., Eschersheim. 1922.
 Reuss, Frau Elisabeth. 1921.
 Reuss, Fräulein Emilie. 1921.
 Reuss, Fritz, Limburg a. Lahn. 1921.
 Reuss, Frau Grete, Limburg a. Lahn. 1921.
 Reuss, Hch., Limburg a. Lahn. 1924.
 Reuss, Karl, Limburg a. Lahn. 1921.
 Reuss, Frl. Leonie. 1923.
 Reuss, Wilh. 1920.
 Reuter, E., Neu-Isenburg. 1923.
 Reuter, K., Neu-Isenburg. 1923.

- Reuter, O., Nieder-Eschbach b. Frankfurt. 1909.
- Reuthal, Hans. 1924.
- Reuthal, Frau. 1924.
- Reymann, Gg., Dr. 1921.
- Rheinberger, Frau Anny. 1919.
- Rheinberger, Friedrich. 1911.
- Richter, Franz. 1919.
- Richter, Willy. 1923.
- Riechelmann, Otto, Dr. 1923.
- Riedel, Gustav, Dr. 1921.
- Riedel, Frau Dr. Käthe. 1921.
- Riemerschmied, Ludwig. 1899.
- Ries, L., Direktor. 1906.
- Riese, O., Referendar Dr., Hamburg 37. 1921.
- Risch, Hugo. 1923.
- Risse, Felix, Dr., Höchst a. M. 1919.
- Rittershofer, Karl. 1923.
- Rittgen, Karl. 1922.
- Röbige, Heinrich. 1922.
- Rödding, Heinz. 1921.
- Rödiger, E., San.-Rat. Dr. 1894.
- Roediger, Ernst. 1923.
- Roediger, P., Justizrat Dr. 1892.
- Römer, Valentin. 1924.
- Roessler, F., Direktor Dr. 1908.
- Rössler, Hector, Dr. 1921.
- Rössler, Frau Mimi. 1921.
- Roessler, Frau Liesa. 1921.
- Rötting, August. 1921.
- Rompel, Josef. 1912.
- Rosenbaum, Frau Alma. 1879.
- Rosenbaum-Canné, Fr., Berlin-Wilmersdorf. 1921.
- Rosenbaum-Canné, Peter. 1922.
- Rosenburg, Robert, Dr. 1923.
- Rosenfeld, Hermann. 1922.
- Rosenfeld, Liesel. 1922.
- Rosenthal, A. Charl., Dr. 1921.
- Ross, Anton Hermann. 1924.
- Ross, Frau Katharina. 1924.
- Rost, August. 1920.
- Rothbarth, J., Kirchheim-Teck. 1923.
- Rothenhöfer, Adolf. 1919.
- Rothschild, Felix, Dr. 1893.
- Rothschild, Fritz. 1922.
- Rückel, Erwin. 1922.
- Rühl, Frl. Paula. 1923.
- Ruffani, Otto. 1924.
- Ruffani, Frau. 1924.
- Ruhemann, Walther. 1907.
- Ruhemann-Rummel, Fr. Martha. 1919.
- Rummel, Fritz, Cöln. 1923.
- Rummel, Hartwig. 1912.
- Rumpf, H., Dr. Rechtsanwalt. 1903.
- Rupp, Fritz, Stadtrat. 1910.
- Rupp, Fritz. 1910.
- Rupp, Frau Ottilie. 1921.
- Rusch, Frau Friedel. 1922.
- Rusch, Paul Gottfried. 1922.
- Ruschmann, Karl. 1910.
- Rössler, Karl. 1894.
- Rüdinger, Rudolf. 1923.
- Roever, August. 1902.
- Rückrich, Fritz. 1905.
- Rau, C., Großdören-Liebenburg (Harz). 1914.
- Saalborn, Fräulein Julie. 1923.
- Saalwaechter, Fräulein Fanny. 1923.
- Saame, Georg. 1922.
- Saame, Clara. 1922.
- Sachs, Hans. 1921.
- Sachs, Frau Hansi. 1921.
- Sachs, Helmut. 1924.
- Sachsse, August. 1891.
- Salomon, A., Dr. Rechtsanwalt. 1922.
- Salomon, B., Prof. 1900.
- Salomon, Kurt. 1920.
- Salomon, Frau Dr. Max. 1922.
- Salomon, M., Dr. 1905.
- Sarasin, Frl. Elsa. 1923.
- Sauer, Hans. 1912.
- Saueracker, Adolf. 1922.
- Saueracker, Frau Wilh. 1922.
- Sauerbrey, Fritz. 1923.
- Sauerländer, Robert. 1895.
- Scotti, Frl. Wilhelmine. 1923.
- Scriba, Professor. 1919.
- Seeger, Hans, Dr. 1899.
- Seehausen, W., Dr. Stud.-Rat. 1924.
- Seehausen, Frau D. W. 1924.
- Seelbach, Frau Dora. 1921.
- Seelbach, Georg. 1912.
- Seethaler, Lucian. 1923.
- Sehring, Philipp. 1924.
- Seiffert, Ernst, Baurat. 1924.
- Seitz, Alexander. 1923.
- Sellheim, Rob., Butzbach i. H. 1921.
- Sellheim, Rud., Butzbach i. H. 1895.
- Sembach, Richard. 1923.
- Semmler, G., Cronberg i. T. 1912.
- Seng, Frau Dr. Franziska. 1921.
- Seng, Rudolf, Dr. 1920.
- Sethe, K., Oberstaatsanwalt, Erfurt. 1911.
- Seum, Gg. Fr. 1906.
- Sevenich, Christa. 1923.
- Sezz, Frau Dina. 1923.
- Sezz, Hans Leo. 1923.
- Sichel, Ernst. 1912.
- Siebert, Joh., Dr. med. 1924.
- Siebert, Rudolf, Buchschlag b. Offenbach. 1902.
- Siesmayer, Hch. 1913.
- Simon, Friedel. 1921.
- Simon, Max, Dr. med. 1907.
- Singhof, Fritz. 1906.
- Söhnel, Ernst. 1923.
- Sommer, Frl. Anna. 1924.
- Sommer, Christoph. 1906.
- Sommer, Georg. 1923.
- Sommer, K. Fr., Schierstein am Rhein. 1923.
- Sommerlad, Friedr. 1919.
- Späth, Frl. Louise. 1922.
- Speeth, Ernst. 1923.
- Spangler, Wilhelm. 1909.
- Speth, Hugo, Hannover. 1923.
- Speth, Frau H., Hannover. 1923.
- Speyer, Frl. Charlotte. 1922.
- Spier, G., Dr. Rechtsanw. 1905.
- Spitzfaden, A., Gonzenheim b. Mainz. 1921.
- Spitzfaden, Fritz. 1921.
- Spohr, Erich. 1923.
- Spohr, Kurt. 1923.
- Sprenger, Eugen. 1913.
- Sührer, G., Hanau a. M. 1924.
- Sulzbach, Walther, Dr. 1922.
- Sumnick, Fritz. 1922.
- Sundermann, Wilhelm, Düsseldorf. 1920.
- Szamatolski, Rich., Apotheker. 1906.
- Siemon, Ulrich Adam. 1924.
- Schaab, Curt. 1924.
- Schäfer, Karl. 1920.
- Schaefer, Ernst. 1920.
- Schaefer, Frau Dr. Franz. 1921.
- Schaefer, Franz, Dr. 1921.
- Schäfer, Heinrich. 1908.
- Schäfer, J., Niederrad. 1924.
- Schäfer, K., Lehrer, Vilbel. 1921.
- Schäfer, L., Gonzenheim. 1922.
- Schaefer, Walther. 1910.
- Schäffer, A., Neuwied a. Rhein. 1912.
- Schalle, Hugo. 1923.
- Schaub, Karl. 1923.

- Schaub, W. F., Bad Nauheim. 1923.
- Schawer, Richard. 1924.
- Scheffel, A., Eschersheim. 1912.
- Scheffel, Richard. 1920.
- Scheffler, K., Berlin N. W. 5. 1923.
- Scheffen, H., Dr. med. 1922.
- Scheid, Frau Mimi. 1921.
- Scheid, Wilhelm. 1921.
- Schelhorn, Georg. 1923.
- Schellens, Walther., Dr. 1912.
- Schelling, Franz, Dr. 1923.
- Schemmel, Hermann. 1923.
- Schenk, Ernst, Fechenheim-Mainkur. 1921.
- Schepeler, Frl. Hanna. 1916.
- Scheuch, Fritz. 1908.
- Scherlensky, August. 1897.
- Scheuing, Friedrich. 1910.
- Scheuing, Hans. 1922.
- Scheuing, Walter. 1922.
- Scheunert, Frl. Dora, Offenbach a. Main.
- Scheunert, Ernst A., Offenbach a. Main. 1921.
- Schiele, Ludwig. 1913.
- Schiering, Alfred. 1924.
- Schild, R., Dr., Berlin W. 50. 1899.
- Schilling, Edmund. 1922.
- Schilpp, Adolf. 1894.
- Schirmer, Frau Aenny. 1922.
- Schirmer, Jul. Wilhelm. 1922.
- Schirmer, Kurt. 1924.
- Schleich, Karl. 1923.
- Schlemmer, Frau Hanna. 1924.
- Schlemmer, Oskar. 1924.
- Schleussner, C., Direktor. 1894.
- Schleussner, Dr. jun. 1921.
- Schleussner, Frau Dr. C. 1921.
- Schleussner, Friedrich. 1912.
- Schleussner, Frau Irene. 1924.
- Schlienbecker, Balthasar. 1920.
- Schlossberger, Hans, Dr. med.
- Schlosser, August. 1924.
- Schlossmacher, Josef. 1905.
- Schlossmacher, Wilhelm. 1911.
- Schlund, Ferdinand. 1909.
- Schlund, Georg. 1885.
- Schmidt, Adolf. 1923.
- Schmidt, A., Direktor. 1894.
- Schmidt, Frl. Elfriede. 1922.
- Schmidt, Frl. Elisabeth. 1921.
- Schmidt, Franz. 1912.
- Schmidt, Georg. 1924.
- Schmidt, Heinrich. 1922.
- Schmidt, Karl. 1919.
- Schmidt, K., Porz a. Rh. 1924.
- Schmidt, Ludwig. 1911.
- Schmidt, O., Niederrad. 1921.
- Schmidt, Rolf. 1923.
- Schmidt, Fräulein Tilly. 1923.
- Schmidt, W., Idstein i. T. 1919.
- Schmidt, Willy. 1913.
- Schmidt, Willy. 1922.
- Schmidt-Günther, Gustav. 1911.
- Schmidt-Polex, Eduard. 1922.
- Schmied, Frl. M., Offenbach a. Main. 1922.
- Schminke, Paul, Cassel. 1924.
- Schmitt, Hch., jun. 1921.
- Schmitt, Frau Ottilie. 1921.
- Schmitt, Fräulein Trudel. 1924.
- Schnake, W., Cronberg i. T. 1924.
- Schnarr, A., Niederursel. 1924.
- Schneider, A. M., Darmstadt. 1924.
- Schneider, Frau Alice. 1921.
- Schneider, Frau Anna. 1921.
- Schneider, Carl Th. 1920.
- Schneider, Fräulein Else. 1922.
- Schneider, Ernst. 1923.
- Schneider, Fedor, Dr. 1921.
- Schneider, Frau Gertrude. 1924.
- Schneider, Hans, Dr. 1910.
- Schneider, Hans. 1920.
- Schneider, Hch., 1898.
- Schneider, Heinrich. 1921.
- Schneider, Ludwig. 1924.
- Schneider, Marie. 1923.
- Schneider, Otto. 1920.
- Schneider, Robert. 1920.
- Schneider, Walter. 1923.
- Schneider, Wilhelm. 1924.
- Schnell, Albert. 1924.
- Schnell, Theodor. 1923.
- Schnetz, Frl. Hanna. 1922.
- Schnetzler, R., Höchst a. Main. 1922.
- Schnurr, Frl. Josefine. 1922.
- Schnurmann, Julius Karl.
- Schöbel, Wenzel. 1913.
- Schönberger, Georg. 1922.
- Schöndube, Herm. Ludw. 1922.
- Schön, Kurt. 1921.
- Schöndube, W. J., Dr. med. 1922.
- Schönflies, Arth., Prof. 1912.
- Schönflies, Fräulein Eva. 1923.
- Schönthal, Ludwig. 1922.
- Schönthal, Max. 1922.
- Schöpp, Frl. Dr. Natalie. 1922.
- Schoof, Friedrich. 1923.
- Schopflocher, Paul. 1921.
- Schott, Eugen. 1911.
- Schott, Georg, Dr. 1922.
- Schott, Fräulein Lucie. 1922.
- Schourp, D., Rechnungsrat. 1911.
- Schrauth, H., Langen i. H. 1923.
- Schrauth, Frau H., Langen i. H. 1923.
- Schreiber, Frl. Anna. 1921.
- Schreiber, Frl. Gertrude. 1924.
- Schreiber, Frl. Kunigunde. 1921.
- Schricker, Fräulein Aug. 1921.
- Schudt, H., Friedberg i. H. 1902.
- Schüller, Richard. 1909.
- Schüssler, Alfred. 1924.
- Schüssler, Fräulein Else. 1923.
- Schütte, W. 1920.
- Schuh, Fräulein Else. 1923.
- Schukart, Paul. 1921.
- Schulenburg, Wilh., Dr. 1921.
- Schulke, Emil, jr. 1923.
- Schulmeyer, Ludwig, W. 1923.
- Schultze, Hermann, Dr., Griesheim a. M. 1923.
- Schultze, O., Prof. Dr. med. Königsberg i. Pr. 1921.
- Schulz, Ernst. 1919.
- Schulz, Frau Fanny. 1923.
- Schulz, Fräulein Frieda. 1924.
- Schulz, O., Geh. Justizrat Dr.
- Schumacher, Hch. 1908.
- Schumacher, Otto. 1922.
- Schumacher, P., Dr. 1907.
- Schumann, Emil. 1920.
- Schurath, Frl. Mathilde. 1924.
- Schurig, Oskar. 1922.
- Schuster, Paul, Dr., Bad Homburg. 1896.
- Schwampe, Ernst. 1923.
- Schwartz, J., Obersteuersekretär, Höchst a. M. 1924.
- Schwarz, A., Dr. 1921.
- Schwarz, Carl. 1921.
- Schwarz, C., Ing., Mannheim. 1920.
- Schwarz, Ferdinand. 1924.
- Schweiger, Ph. 1910.
- Schweikert, Fritz. 1913.
- Schwickert, Edmund. 1923.
- Schwieger, Hermann. 1921.
- Schmitt, Wilh. 1913.
- Schrey, Max. 1916.
- Schrey, Wolfgang. 1916.
- Schecker, Alex. 1924.
- Schecker, Frau Elly. 1924.
- Schmahl, G. Ludw. Prof. 1924.

Stadmeyer, F., Rechtsanwalt
Justizrat, Aschaffenburg. 1891.
Stadtbibliothek. 1923.
Stäger, Hermann. 1923.
Stahl, Gustav. 1908.
Stalf, Otto. 1922.
Stamm, Fr., Dr., Mainz. 1922.
Stamm, Jean. 1921.
Stanigel, Frau Bertha. 1921.
Stanigel, Wilhelm. 1921.
Stecher, Emil, Dr., Höchst a. M.
1919.
Steeb, A., Charlottenburg. 1921.
von Steiger, C. 1917.
von Steiger, Rudolf. 1920.
Stein, Karl. 1907.
Stein, Karl, Klein-Auheim. 1922.
Steinbach, Emil. 1919.
Steinbichler, Ernst. 1912.
Steinert, Arno. 1913.
Steinhäusser, Peter. 1924.
Stemmler, Frl. Adolfa. 1924.
Stemmler, Frl. Ella. 1922.
Stenger, Julius. 1909.
Stenzel, K., Hanau a. M. 1921.
Stern, Hugo, Dr. 1923.
Stern, Siegfr., Dr. 1921.
Stern, Frl. Steph., Offenbach a.
Main. 1922.
Stern-Roth, Else, Offenbach a.
Main. 1921.
Stern-Roth, Karl, Offenbach a.
Main. 1891.
Stettenheimer, O., Bensheim i.
Hessen. 1923.
Stieler, Frl. Luzie. 1924.
Stock, Friedrich. 1891.
Stock, H. W. 1910.
Stöckmeyer, F., Mannheim. 1923.
Stolz, Johann. 1924.
Strasdas, Willibald, Dr. Studien-
Rat. 1922.
Straub, Fritz, Oberursel i. T. 1921.

Strauss, A., Dr. med. 1910.
Strauss, R., Dr. 1921.
Streckfuss, Fr., Friedberg i. H.
1921.
Ströhlein, Frl. Minna. 1920.
Stroh, Hans, Student. 1923.
Strohecker, Otto. 1908.
Stuhlmann, E., Oberstleutn. a. D.
1912.
Stumpf, Frau Berthel. 1922.
Stumpf, Franz. 1922.
Sturm, A., Postdirektor. 1910.
Sturm, Frau, geb. Höglmeyer.
1923.
Stirnkorb, O., Freiburg i. Br.
1910.
Struth, P., Bad Homburg. 1924.

Tettenborn, P., Dr. 1921.
Teufel, Wilhelm. 1911.
Theobald, Heinrich. 1924.
Thermann, Heinrich. 1923.
Thierolf, R., Dr. med., Offen-
bach a. M. 1923.
Thoma, Georg. 1924.
Thoms, Hch., Dr. 1906.
Tillmetz, Franz P. 1921.
Tittel, Carl. 1922.
Tonn, Rudolf. 1924.
Traudes, Franz. 1922.
Traudes, Frau Maria. 1922.
Trier, Frau Berta. 1918.
Triesch, Robert. 1923.
Troch, Frl. Elisabeth. 1921.
Trumpler, Dr. 1922.
Tschierse, B., Oberursel i. T.
1923.
Tschierse, Frau E., Oberursel
i. T. 1923.
Tschirner, Frau Julie. 1919.
Tschirner, Robert. 1919.
Tuchmann, A., Nürnberg. 1902.
Träger, Wilh. 1910.

Ulsamer, C., Niederrad. 1920.
Umbach, J., Eckenheim. 1921.
Unfried, Hermann. 1924.
Ungeheuer, F., Höchst a. M.
1923.
Unkelbach, Frl. Emmy. 1922.
Unterauer, Christoph. 1906.
Unverdross, Frl. Helene. 1921.
Uzielli, Herr Mario. 1914.

Vetter, Carl. 1920.
Vetter, Frau Ella. 1924.
Vilbrich, Albrecht.
Völker, W. 1914.
Vogel, Frl. Elisabeth. 1922.
Vogel, E., Bad Homburg. 1921.
Vogel, Heinrich. 1918.
Vogel, Frau Hertha. 1921.
Vogel, Hugo. 1923.
Vogel, Karl. 1920.
Vogel, Paul. 1921.
Vogeley, Walter. 1921.
Voigt, Alfred. 1907.
Volk, Robert. 1922.
Volkemer, Agnes. 1924.
Volz, Arthur. 1923.

Wachsmuth, Werner, Dr. med.
Düsseldorf. 1923.
Waeser, Hans. 1923.
Wagner I., Franz. 1924.
Wagner II., Franz. 1924.
Wagner, Friedr., Dr. 1921.
Wagner, Gg. B. 1920.
Wagner, Frau Gertha. 1924.
Wagner, Karl. 1912.
Wagner, Karl. 1924.
Wagner, R., Oberleutnant a. D.
1924.
Wagner, Willy. 1922.
Wald, Fritz. 1923.
Walde, Julius. 1924.
Walter, Antonietta. 1922.

Walter, August F. 1907.
Walter, Heinrich. 1922.
Walter, Minna. 1922.
Walter, Otto. 1919.
Walter, Wilhelm. 1922.
Walter, Willy. 1924.
Walther, Gust., Rektor. 1921.
Walther, Heinrich, Dr., Schloß
Ettersbörg b. Weimar. 1921.
Warmuth, Ludwig. 1922.
Warthenpfehl, Karl. 1922.
Weber, Alfred. 1922.
Weber, Dora. 1922.
Weber, Gerhard. 1921.
Weber, H., Dr. med. San.-Rat.
1898.
Weber, Julius, Betzdorf a. S.
1919.
Weber, L., Dr., Oberregierungs-
rat. 1916.
Weber, Wilhelm. 1906.
Weck, Ludwig. 1921.
Wegener, Alfons. 1924.
Weglehner, Hch. 1921.
Wehde, Fritz. 1923.
Wehn, Otto, Dr. 1923.
Wehn, Frau Karoline. 1923.
Wehrle, Heinrich. 1921.
Weichel, Georg. 1923.
Weidemann, Hans. 1924.
Weigand, Friedrich., Dr.
Weigand, Toni. 1922.
Weigold, Frl. E., Bensheim a. d.
Bergstraße. 1923.
Weinert, A., Vilbel. 1920.
Weintz, Hermann. 1922.
Weise, Rich., Reg.-Ass., Berlin.
1922.
Weiss, Frau Alice. 1922.
Weiss, Harry. 1922.
Weissbäcker, Joh. 1921.
Weissgerber, Kurt. 1910.
Weissgerber, Frau Kurt. 1921.

- Weissmantel, Bernhard. 1924.
Welp, Gustav. 1923.
Wendland, Hans, Dr. 1924.
Wenz, Frau Dr. Alice. 1924.
Wenz, W., Dr. Stud.-Rat. 1924.
Werner, Heinz. 1924.
Werr, K., Gönnern, Reg.-Bez. Wiesbaden. 1906.
Wertheimer, R., Mainz. 1921.
Wessig, Frl. Hilde. 1924.
Westphal, Karl. 1922.
Wetzel, Wilhelm. 1924.
Weyl, Ferdinand, Dr. 1924.
Wiegand, Max. 1921.
Wienecke, Felix. 1922.
Wiesengrund, Luitpold. 1910.
Wieser, Waltherr. 1924.
Wild, Elimar. 1912.
Wild, Ludwig. 1922.
Wildberger, Ernst, Dr. 1924.
Wilhelm, Frl. Clara. 1924.
Wilke, Bankdirektor. 1923.
Will, Fr., Eschersheim. 1912.
Willemer, K., San.-Rat, Dr. 1902.
Willemer, Rudolf. 1923.
Willms, Frau Annem., Wien XII-Hetzendorf. 1922.
Willms, E., Wien XII-Hetzendorf. 1922.
Windhorn, Hch. 1919.
Windisch, K., Dr., Höchst a. M. 1921.
Wirth, Frl. Fanny. 1891.
Wirth, Max Moritz. 1903.
Wirth, Frau Mia. 1921.
Wirth, Richard, Dr. 1893.
Wirth, Frl. Ruth, Cronberg i.T. 1921.
Wissenbach, Ernst. 1922.
Wisskirchen, A., Dr. Hedderheim. 1921.
Witebsky, Ernst. 1922.
Wittgenstein, Karl. 1905.
Witting, Frau Paul. 1922.
- Witting, Wilhelm, jr. 1919.
Wolf, B., Dr., Griesheim a. M. 1922.
Wolf, Frau Dr. B., Griesheim a. Main. 1922.
Wolf, Frau Else. 1922.
Wolf, Fritz. 1922.
Wolf, Hans, Dr. 1923.
Wolf, Karl. 1903.
Wolf, Karl. 1921.
Wolff, A. 1920.
Wolff, Albert. 1923.
Wolff, Frau Anna. 1921.
Wolff, Frl. Else. 1922.
Wolff, Frl. Gertrude. 1922.
Wolff, Julius. 1923.
Wolff, Oswald. 1922.
Wulf, Frl. Anni. 1921.
Wulf, Fritz. 1922.
Würker, Herm. 1922.
Würzberger, Frl. Anny. 1923.
Wüst, Chr. 1921.
Wüstner, Fritz, Dr. 1923.
Wilke, Ernst. 1911.
Wockel, Frau Henny. 1921.
Wurbach, P., Dipl.-Ing. 1919.
Wendt, Bruno, Dr. 1912.
Wolff, Ernst. 1921.
Woge, Reinhard. 1924.
Wehner, Eduard. 1924.
Wehner, Frau. 1924.
Weber, L., Dr. Amtsgerichtsrat.
Weber, Frau, Amtsgerichtsrat.
Wolff, Paul, Dr. Rechtsanwalt, Bad Homburg. 1902.
- Zapf, Heinz, München. 1924.
Zarnow, Frl. Marie. 1922.
Zecher, E., Niederrad. 1921.
Zeime, Frl. Anna. 1924.
Zeising, Frl. Klara. 1923.
Zeising, Kurt. 1922.
Zeman, Jean. 1904.
- Ziegler, Ernst. 1924.
Ziegler, Frau Prof. Joh. 1903.
Ziehe, H., Dr. Geh. Rat., Stollham i. Oldenburg. 1913.
Zimmermann, H., Pol.-Hauptmann. 1924.
Zimmermann, K., Hausen bei Frankfurt. 1924.
Zimmermann, Frl. Lina. 1924.
Zimmermann, Rich., Limburg a. d. Lahn. 1923.
Zimmern, Frl. Emilie. 1922.
Zink, Alice Margerit. 1924.
- Zink, Gg. 1900.
Werner-Zink, Frau Dr. Hanna Maria, Königsberg i. Preuß.
Zinkhan, Georg. 1923.
Zirschky, Karl. 1904.
Zitscher, A., Dr., Offenbach am Main. 1922.
Zorbach, Erich.
Zulauf, Gg. L. 1910.
Zull, August. 1922.
Zull, Frau Eugenie. 1922.
Zuns, Albert Wilh. 1913.
Zuntz, Max, Dr. 1914.

Übersichtskarte des Gebietes der Sektion Frankfurt a. M. des D. u. Oe. Alpenvereins.



Geogr. Anstalt Ludwig-Ravenstein, Frankfurt a. M.